SPIELHEFT DES HSC 2000 COBURG - SAISON 2020/2021 - # 8

HSC 2000 COBURG VS. TSV GWD MINDEN

HSC COBURG

GWD

DONNERSTAG - 25.02.2021 - 19:00 UHR

BILD: HENNING ROSENBUSCH

HUK-COBURG Aus Tradition günstig · RÖSLER finding a better way ... · VitaDROM · BID Inkasso · SAGASSER · DIETZ We form success · schumacher · INGENIEURGRUPPE KNÖRNSCHILD & KOLLEGEN · LENNERTS & PARTNER · SÜG Und mehr. · wöhner ALLES MIT SPANNUNG · Coburger Tageblatt · MARKATUS · Sparkasse Coburg - Lichtenfels · WALDRICH COBURG · Leikeim · Bauer · erima · DB Regio Bayern

Anzeige

Für alle HCS-Fans:
Kein Spielergebnis mehr verpassen!

20
30
UHR

Können Sie bereits die Zeitung von morgen als E-Paper lesen

Bereits **ab 20.30 Uhr** am Vorabend lesen

Text beliebig durch Zoom-Funktion vergrößern

Immer und überall verfügbar

Alle fünf Zeitungstitel Coburger Tageblatt, Fränkischer Tag, Bayerische Rundschau, Saale-Zeitung und DIE KITZINGER lesbar

Alle Infos zum E-Paper finden Sie unter:

Telefonisch **0 95 61/8 88-148**

... oder unter **abo.infranken.de/digital**

inFranken.de Coburger Tageblatt

In Franken daheim.

INHALT/IMPRESSUM

05 Grußwort
06 Handballnews
08 Saison-Statstik
10 Spieltage + Statistik
12 Zahlen-Duell
16 Schiedsrichter
18 Spielplan
20 Tabelle
22 Kreuztabelle
24 Datentracking
26 Unser Team
28 Unsere Jungs im Portrait
34 Spielerposter
36 Song des Tages
38 Gegner
48 Die nächsten Spiele
50 Verein
56 FSJ beim HSC
60 Sponsoren
66 Im nächsten Heft

IMPRESSUM

Herausgeber:
HSC Coburg GmbH
Seifartshofstraße 21
96450 Coburg

Auflage: 500

Fotos:
Henning Rosenbusch, Svenja Stache, Iris Bilek, TSV GWD Minden, Angela Metge, SC DHfK Leipzig

Grafik/Layout:
MARKATUS
Branding | Marketing | Digital
Mohrenstraße 31
96450 Coburg,
Annika Brüning-Wolter (HSC)

Druck:
DCT GmbH
Nicolaus-Zech-Straße 64-68
96450 Coburg

Falls du uns noch nicht folgst, solltest du das spätestens jetzt tun!

HSC 2000 Coburg

@hsc2000coburg

@HSC2000Coburg

youtube.com/hsc2000coburg

Besucht auch unsere Homepage www.hsc2000.de.

BRANDING EXPERTS
MARKETING SOLUTIONS
DIGITAL INNOVATIONS

MARKATUS

Coburg im Herzen,

Marketing im Blut!

Coburger Straße 7 (Gebäude 2), 96472 Rödental, **T** 0 95 61 97 345 - 00
www.markatus.de info@markatus.de

LIEBE HANDBALLFREUNDE,

herzlich willkommen zu unserem heutigen Heimspiel gegen GWD Minden in der HUK-COBURG arena und zuhause an den Fernsehgeräten bei der SKY-Übertragung.

Besonders begrüße ich hier in Coburg die Gäste aus Minden sowie die Schiedsrichter und das Zeitgericht.

Mit dem heutigen Spiel steht für uns eine weitere wichtige Aufgabe auf dem Weg zu unserem großen Ziel, dem Klassenerhalt, an. Vor einer Woche haben wir im Derby gegen Erlangen eine enorme kämpferische Leistung gezeigt und uns nach einer schwächeren ersten Hälfte überragend zurück ins Spiel gekämpft. Der Lohn dieser Anstrengung war der ersehnte Derbysieg und ein weitere Schritt in Richtung rettendes Ufer. Besonders freut mich, dass wir in den vergangenen vier Spielen fünf Punkte geholt und uns so in eine deutlich bessere Ausgangsposition gebracht haben.

Heute gegen Minden gilt es für uns, einen weiteren Schritt zu machen – dieser wird schwer genug, denn Minden verfügt über sehr starke Spieler und hat unter anderem bei der knappen Niederlage in Magdeburg vor Wochenfrist bewiesen, wie stark die Mannschaft sein kann. Wir haben jedoch genug Selbstvertrauen gesammelt, um optimistisch an diese Aufgabe heranzugehen – wenn wir Leistungen wie in Stuttgart, in der ersten Hälfte in Balingen oder gegen Erlangen zeigen, haben wir alle Möglichkeiten, die Punkte in der Vestestadt zu behalten.

Ich wünsche Ihnen einen spannenden Handballabend.

Stefan Apfel
Vorstandssprecher
HSC 2000 Coburg e. V.

NEUES AUS DER HANDBALLSZENE

Von Gerd Nußpickel

Bereits Anfang Februar hatte Nationaltorhüter Johannes Bitter verkündet, dass er den TVB Stuttgart, für den er seit 2016 zwischen den Pfosten stand, am Ende dieser Saison verlassen wird. Nun steht auch die neu sportliche Heimat des inzwischen 40jährigen Keepers fest. „Jogi“ Bitter entschied sich gegen ein Angebot des FC Barcelona und für einen Fünfjahresvertrag bis zum 30. Juni 2026 beim aktuellen Zweitliga-Tabellenführer HSV Hamburg. Bei den Hansestädtern hatte der Weltmeister von 2007 einst seine sportlich erfolgreichsten Jahre: DHB-Pokalsieger 2010, Deutscher Meister 2011 und als Krönung Champions League-Sieger 2013. „Als ich mich mit den Anfragen für die neue Saison beschäftigt habe, habe ich sofort gemerkt wie sehr mich die Option, nach Hause zu kommen, reizt. Als ich gemerkt habe, dass es klappen könnte, wurde ich regelrecht emotional. Da war mir klar, dass ich auf mein Herz hören sollte und habe mir einfach nur gewünscht, dass wir das hinbekommen!" Johannes Bitter komme auch nach Hamburg, um einen Teil zur Weiterentwicklung des Vereins beizutragen, nicht nur für den kurzfristigen sportlichen Erfolg, heißt es von offizieller HSV-Seite. "Jogi wird vom ersten Tag an nicht nur Torwart sein, sondern ist auch eine Verpflichtung mit Blick auf unsere gesamtstrategische Ausrichtung", so HSV-Präsident Marc Evermann. "Er hilft uns nicht nur im Tor, sondern auch als Identifikationsfigur, Vorbild, mit seinem Netzwerk, bei der Vermarktung und mit seiner Erfahrung als Unternehmer. Wir wollen für ihn in den nächsten Jahren eine Brücke zwischen alter und neuer Karriere sein."

•••

Auch beim SC Magdeburg, in der kommenden Woche der nächste Gegner des HSC 2000 Coburg, sind in den letzten Wochen zahlreiche Personalentscheidungen gefallen. So wurden beispielsweise die Verträge mit Linksaußen Lukas Mertens (bis 2024) und Kreisläufer Moritz Preuss (bis 2023) verlängert. Einen Wechsel gibt es künftig auf der Torhüter-Position. Dort wird ab Sommer der Däne Mike Jensen und zusammen mit seinem Landsmann Jannick Green das Gespann bilden. Der 25-jährige Jensen wechselt von der HBW Balingen-Weilstetten zum Magdeburger Traditionsverein und unterschrieb einen Zweijahresvertrag bis 2023. Der Schwede Tobias Thulin wechselt dagegen zum TVB Stuttgart und wird dort der Nachfolger von „Jogi“ Bitter. Für mächtig Furore sorgten die Magdeburger mit der Verpflichtung von Nationalspieler Philipp Weber. Der Rückraumspieler durchlief einst alle Nachwuchsmannschaften des SCM und steht aktuell noch in Diensten des SC DHfK Leipzig. Ein weiterer Rückkehrer ist der Niederländer Kay Smits. Der Rückraum-Linkshänder ersetzte bereits in der Vorsaison den verletzten Albin Lagergren und machte zuletzt starken Leistungen in der dänischen Liga bei seinem Club Team Tvis Holstebro sowie in der Nationalmannschaft wieder auf sich aufmerksam. Verlassen wird den SCM dafür Christoph Steinert, der zum HC Erlangen zurückkehrt. Einen Wechsel gibt es auch am Kreis. Für Zeljko Musa, der in seine kroatische Heimat zurückkehren wird, verpflichtete der SCM den dänischen Weltmeister Magnus Saugstrup. Der 25-jährige kommt vom Champions League-Teilnehmer Aalborg nach Magdeburg und unterschrieb einen Dreijahresvertrag bis 2024.

•••

Die Europäische Handballföderation (EHF) hat auf die aktuellen Terminprobleme reagiert und den Champions League-Spielplan angepasst. Da aufgrund der Corona-Pandemie bereits einige Partien ausgefallen sind, stehen alle 16 Mannschaften der Vorrundengruppen A und B im Achtelfinale. Dort soll dann zunächst in Überkreuzspielen der Erste der einen Gruppe auf den Achten der anderen, der Zweite auf den Siebten, der Dritte auf den Sechsten sowie der Vierte auf den Fünften treffen. Ursprünglich wären nur die besten sechs Teams jeder Gruppe in die K.o.-Runde eingezogen, die jeweils zwei Gruppenersten hätten demnach direkt den Sprung ins Viertelfinale geschafft. Zustimmung findet „die fairste Lösung unter den aktuellen Bedingungen" auch bei den beiden deutschen Vertretern THW Kiel und SG Flensburg-Handewitt.

•••

Zwei ehemalige HSC-Akteure werden nach dieser Saison die HBL verlassen und ins Ausland wechseln. Romas Kirveliavi?ius, der zwischen 2015 und 2018 insgesamt 102 Spiele für den HSC 2000 Coburg bestritt und dabei 325 Tore erzielte, wird seinen aktuellen Verein HBW Balingen-Weilstetten zum Saisonende verlassen und nach Österreich zurückkehren. Dort wird „Kiwi“ künftig für den Erstligisten UHK Krems auflaufen. In die Schweiz zieht es dagegen Anton Prakapenja. Der Weißrusse trug in der Saison 2018/19 das Coburger Trikot und wechselte dann zur HSG Nordhorn-Lingen. In der kommenden Spielzeit wird er für den Erstligisten GC Amicitia Zürich aktiv sein.

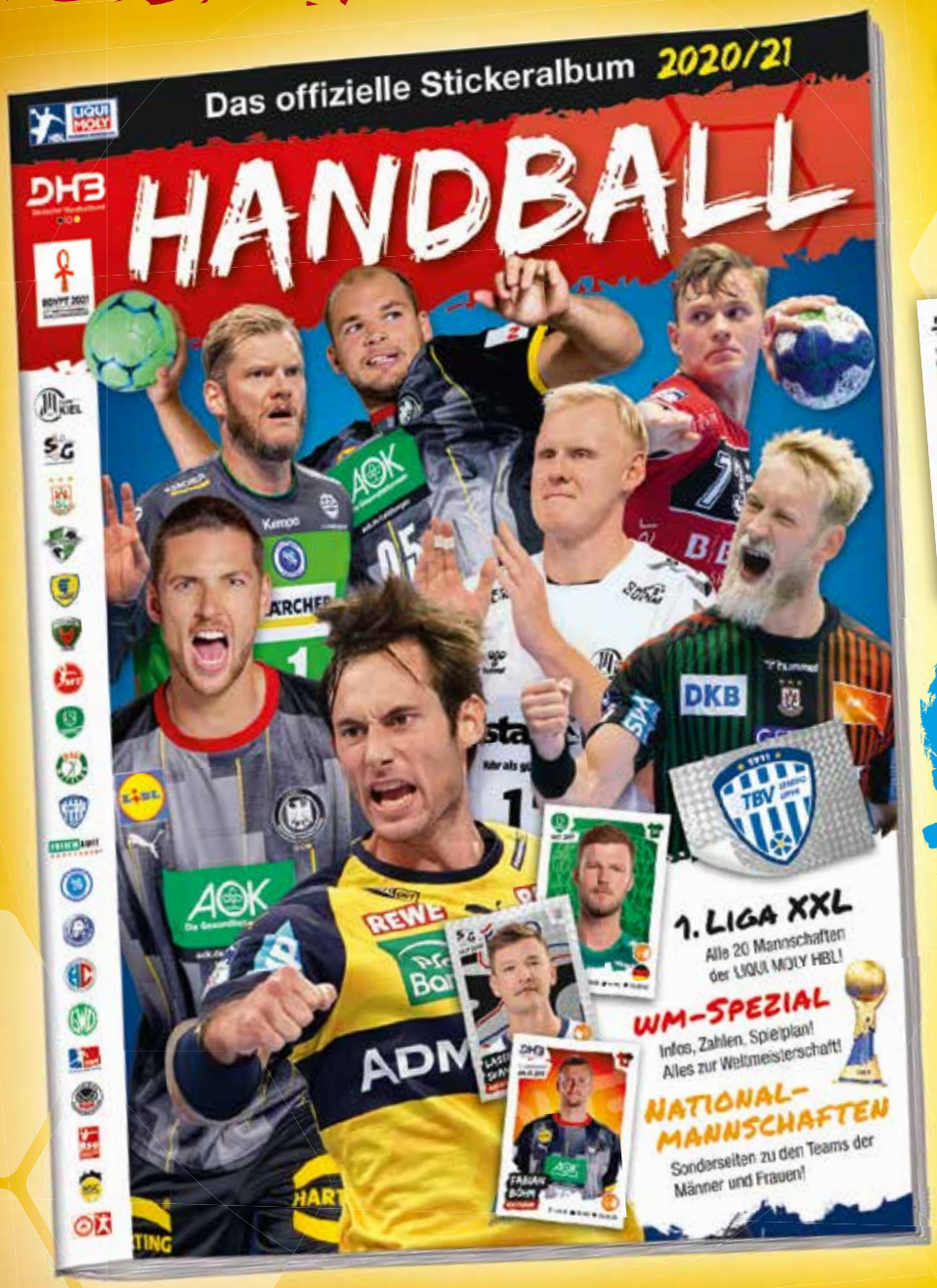
BILDER: Henning Rosenbuch

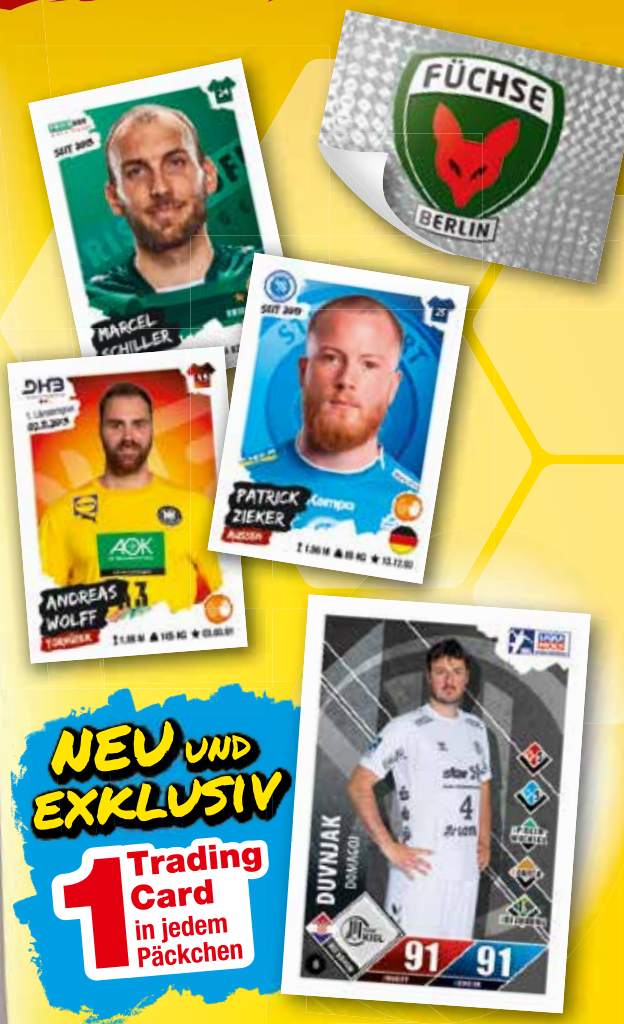
DHB
Deutscher Handballbund

NEU: DIE OFFIZIELLE

HANDBALL SAMMELSERIE 2020/21

Sticker zur LIQUI MOLY HBL & den deutschen Handball-Nationalmannschaften





NEU UND EXKLUSIV
1 Trading Card in jedem Päckchen

Sonderseiten zu den **NATIONAL-MANNSCHAFTEN**

WM-SPEZIAL mit Spielplan

JETZT IM HANDEL

und im Online-Shop unter **www.blue-ocean-shop.de**

Blue Ocean Sports

VICTUS

Mehr Infos unter **www.handballmeister.de** und **www.blue-ocean.de/handball**

facebook.com/BOEAG

SAISONSTATISTIK 2020/2021

Mit dem heutigen Spiel gegen den TSV GWD Minden bestreiten wir das neunzehnte Spiel der Saison 2020/2021.
Zeit, um ein paar Zahlen auszupacken.

BILANZ

Gesamt	Heim	Auswärts
18 Spiele	7 Spiele	11 Spiele
3 Siege	1 Sieg	2 Siege
1 Unentschieden	1 Unentschieden	0 Unentschieden
14 Niederlagen	5 Niederlagen	9 Niederlagen

TORE

In heimischer Halle konnten wir 170 der 451 Tore bejubeln.
Top-Toschütze: Florian Billek (94 Tore)

ZUSCHAUER

2.000 Zuschauer sahen die Heimspiele in der HUK-COBURG arena.

Zuschauerschnitt:
1.000 (ausverkauft)

DIETZ
We form success
WIR LEBEN
UNSEREN
TRAUM
1. BUNDESLIGA
Dietz GmbH | Mehr Informationen: www.dietz.eu

SPIELTAGE

Der letzte Spieltag

MT	–	31:28
HSG Wetzlar	–	26:24
Frisch Auf! Göppingen	–	27:17
GWD	–	27:27
HSC Coburg	–	27:26
Füchse Berlin	–	23:29
THW Kiel	–	24:24
SG	–	27:27
Balingen-Weilstetten	–	30:22
Eulen Ludwigshafen	–	25:26

Der heutige Spieltag

THW Kiel	–	HSG Nordhorn-Lingen
SC	–	HSC Coburg
MT	–	HC
Handball	–	Stuttgart Handball
Lemgo	–	Frisch Auf! Göppingen
Balingen-Weilstetten	–	Handball
GWD	–	SG
HBW Balingen-Weilstetten	–	TBV Lemgo-Lippe
Eulen Ludwigshafen	–	HSG Wetzlar
Rhein-Neckar Löwen	–	Füchse Berlin

Der nächste Spieltag

SG	–	Rhein-Neckar Löwen
HC	–	Rhein-Neckar Löwen
HSG Nordhorn-Lingen	–	MT
HSC Coburg	–	THW Kiel
HSG Wetzlar	–	Frisch Auf! Göppingen
Stuttgart Handball	–	HBW Balingen-Weilstetten
Handball	–	SC
Lemgo	–	Eulen Ludwigshafen
Füchse Berlin	–	GWD
TBV Lemgo-Lippe	–	Handball

TORSCHÜTZEN

des HSC 2000 Coburg

NR	SPIELER	SPIELE	TORE	FELDTORE	7-METER
21	Florian Billek	18	94	70	24
34	Tobias Varvne	18	72	72	–
27	Pontus Zetterman	17	41	41	–
66	Stěpan Zeman	18	39	39	–
69	Milos Grozdanic	10	36	20	16
71	Andreas Schröder	13	31	31	–
8	Felix Sproß	18	28	27	1
7	Pouya Norouzi Nezhad	15	26	26	–
15	Draško Nenadić	15	22	22	–
94	Christoph Neuhold	17	23	23	–
52	Justin Kurch	14	14	14	–
44	Paul Schikora	16	9	9	–
25	Jakob Knauer	2	7	7	–
2	Max Preller	5	4	3	1
9	Dominik Kelm	8	2	2	–
47	Felix Dettenthaler	9	2	2	–
12	Konstantin Poltrum	18	1	1	–

TORSCHÜTZENLISTE

der 1. Handball-Bundesliga

PLATZ	NAME	VEREIN	SPIELE	TORE
1.	Viggo Kristjansson	TVB Stuttgart	18	123
2.	Marcel Schiller	FRISCH AUF! Göppingen	16	109
3.	Bjarki Mar Elisson	TBV Lemgo-Lippe	16	107
4.	Robert Weber	HSG Nordhorn-Lingen	15	103
5.	Uwe Gensheimer	Rhein - Neckar Löwen	15	97
6.	Omar Ingi Magnusson	SC Magdeburg	15	92
7.	**Florian Billek**	**HSC 2000 Coburg**	**17**	**88**
8.	Hans Lindberg	Füchse Berlin	15	83
9.	Hampus Wanne	SG Flensburg- Handewitt	13	82
10.	Vladan Lipovina	HBW Balingen-Weilstetten	17	81

Surface Finishing is our **DNA**

Gleitschlifftechnik

Effiziente Anlagen und innovative Technologien – leistungsstark und wirtschaftlich

Strahltechnik

Individuelle Anlagentechnik und intelligente Prozesslösungen – langlebig und energieeffizient

AM Solutions

Komplettanbieter für 3D-Druckservice und maßgeschneiderte Maschinen-lösungen für 3D Post Processing

Rösler Oberflächentechnik GmbH | Vorstadt 1 | 96190 Untermerzbach | Germany

Tel. +49 9533 / 924-0 | Fax +49 9533 / 924-300 | info@rosler.com | www.rosler.com

RÖSLER®
finding a better way ...

DAS ZAHLEN-DUELL

Unser heutiger Gegner TSV GWD Minden. Wir haben für euch ein paar Zahlen aus der letzten und aus der aktuellen Saison verglichen.

	HSC Coburg	GWD
Kadergröße	20	22
davon eigene Jugend	3	5
davon Ausländer	8	6
Alter des Teams	26,55	25,22
Platz 2019/20	1.Platz (2. Liga)	15. Platz (1. Liga)
Bilanz 2019/20	37:11 Punkte	18:34 Punkte
Treffer 2019/20	694:606 Tore	690:720 Tore
Aktueller Platz	20. Platz	15. Platz
Aktuelle Bilanz	7:29 Punkte	11:21 Punkte
Aktuelle Treffer	451:540 Tore	410.447 Tore
Aktueller Durchschnitt	25:30 Tore	26:28 Tore
Heimspiele	3:11 Punkte	9:7 Punkte
Auswärtsspiele	4:18 Punkte	2:14 Punkte
Höchster Saisonsieg	A: TVB Stuttgart 23:39	H: Füchse Berlin 31:26
Höchste Saisonniederlage	A: THW Kiel 41:26	A: THW Kiel 41:26
Aktuell beste Werfer	94 Florian Billek	80 Christoffer Rambo
	72 Tobias Varvne	54 Juri Knorr
	41 Stepan Zeman	54 Kevin Maageroe Gulliksen
Zeitstrafen	60	69
Rote Karten	2	8
7-Meter verwandelt	42	36
Wurfquote	57.09 %	54.16 %
Quote gehaltener Bälle	24.70 %	21.38 %

Download on the App Store
Google play

News aus deiner Region.
Gratis.

WAS GET APP

WhatsApp

Code scannen, anmelden und News aus der Region direkt aufs Smartphone erhalten. Völlig kostenlos.

Das Wichtigste jetzt
DIREKT AUFS SMARTPHONE

Meine **Heimatzeitung**

Neue Presse

AOK Die Gesundheitskasse. BAYERN

Fitness in besten Händen.

Bewegung ist die beste Medizin. Die Gesundheitskasse hat dafür kompetente Angebote.

www.aok.de/bayern

Einfach nah. Meine AOK.

HBL LIQUI MOLY Handball-Bundesliga | sky Offizieller Medien-Partner

HSC COBURG HANDBALL SEIT 2000

FLEXIBEL STREAMEN. JEDERZEIT KÜNDBAR.

Die LIQUI MOLY Handball-Bundesliga bei Sky

Nur Sky zeigt alle 306 HBL-Spiele der LIQUI MOLY Handball-Bundesliga live, einzeln oder in der Handball-Konferenz. Namhafte Sky Experten wie Heiner Brand, Henning Fritz oder Stefan Kretzschmar, bringen zusammen mit dem Team um die Moderatoren und Kommentatoren wie Jens Westen, Karsten Petrzika und Markus Götz die Emotionen von der Platte live in die Wohnzimmer.

Spontan buchen und sofort live streamen | skyticket.de/handball

sky TICKET

Wir wünschen dem HSC in der Saison 2020/2021

viel Erfolg!

DIE SCHIEDSRICHTER

Beim Heimspiel gegen TSV GWD Minden am 25. Februar 2021

links

Christian vom Dorff

Geburtsjahr	1981
Wohnort	Kaarst
SR seit	1999
DHB-Einsätze	311

rechts

Fabian vom Dorff

Geburtsjahr	1985
Wohnort	Kaarst
SR seit	2001
DHB-Einsätze	311

Werde
geldverbesserer

Während du in der Halle unter Strom stehst, fördert dein Konto den Ausbau erneuerbarer Energien.

Einfach Gutes tun. Mit DKB-Cash, dem Konto, das nichts kostet und so viel leistet. **dkb.de**

DKB
Das kann Bank

Spenden ist einfach.

Wir erfüllen soziale und gemeinnützige Träume - in der Heimat, für die Heimat.

Machen Sie mit!
Wir spenden - Sie entscheiden an wen.

www.heimat-traeume.de

Sparkasse
Coburg - Lichtenfels

SPIELPLAN 2020/2021

HUK-COBURG arena

TAG	DATUM	ZEIT	HEIM	GAST	ERGEBNIS
Donnerstag	01.10.2020	19:00	TBV Lemgo Lippe	HSC 2000 Coburg	33:26
Dienstag	06.10.2020	19:00	HSC 2000 Coburg	SC DHfK Leipzig	22:29
Donnerstag	08.10.2020	19:00	TSV Hannover-Burgdorf	HSC 2000 Coburg	27:23
Sonntag	18.10.2020	16:00	HSC 2000 Coburg	HSG Nordhorn-Lingen	26:29
Sonntag	25.10.2020	16:00	SG Flensburg-Handewitt	HSC 2000 Coburg	32:22
Sonntag	01.11.2020	16:00	HSC 2000 Coburg	SC Magdeburg	26:28
Donnerstag	12.11.2020	19:00	HSG Wetzlar	HSC 2000 Coburg	31:22
Donnerstag	25.02.2021	19:00	HSC 2000 Coburg	TSV GWD Minden	0:0
Samstag	21.11.2020	20:30	THW Kiel	HSC 2000 Coburg	41:26
Sonntag	29.11.2020	16:00	HSC 2000 Coburg	Füchse Berlin	32:25
Donnerstag	03.12.2020	19:00	Bergischer HC	HSC 2000 Coburg	28:24
Donnerstag	10.12.2020	19:00	MT Melsungen	HSC 2000 Coburg	27:32
Mittwoch	16.12.2020	18:00	HSC 2000 Coburg	FRISCH AUF! Göppingen	21:29
Samstag	19.12.2020	20:30	TuSEM Essen	HSC 2000 Coburg	29:27
Dienstag	22.12.2020	18:00	HSC 2000 Coburg	Eulen Ludwigshafen	23:23
Sonntag	27.12.2020	17:00	Rhein-Neckar Löwen	HSC 2000 Coburg	39:24
Samstag	06.02.2021	20:30	HSC 2000 Coburg	TVB Stuttgart	23:29
Donnerstag	11.02.2021	19:00	HBW Balingen-Weilstetten	HSC 2000 Coburg	34:26
Donnerstag	18.02.2021	19:00	HSC 2000 Coburg	HC Erlangen	27:26
Sonntag	07.03.2021	16:00	SC Magdeburg	HSC 2000 Coburg	0:0
Mittwoch	17.03.2021	18:00	HSC 2000 Coburg	THW Kiel	0:0
Sonntag	21.03.2021	16:00	TSV GWD Minden	HSC 2000 Coburg	0:0
23. Spieltag	tbd		HSC 2000 Coburg	HSG Wetzlar	0:0
24. Spieltag	tbd		Eulen Ludwigshafen	HSC 2000 Coburg	0:0
25. Spieltag	tbd		HSC 2000 Coburg	Rhein-Neckar Löwen	0:0
26. Spieltag	tbd		HSC 2000 Coburg	TBV Lemgo Lippe	0:0
27. Spieltag	tbd		Füchse Berlin	HSC 2000 Coburg	0:0
28. Spieltag	tbd		HSC 2000 Coburg	TSV Hannover-Burgdorf	0:0
29. Spieltag	tbd		HSG Nordhorn-Lingen	HSC 2000 Coburg	0:0
30. Spieltag	tbd		HSC 2000 Coburg	SG Flensburg-Handewitt	0:0
31. Spieltag	tbd		TVB Stuttgart	HSC 2000 Coburg	0:0
32. Spieltag	tbd		HSC 2000 Coburg	MT Melsungen	0:0
33. Spieltag	tbd		HC Erlangen	HSC 2000 Coburg	0:0
34. Spieltag	tbd		HSC 2000 Coburg	HBW Balingen-Weilstetten	0:0
35. Spieltag	tbd		SC DHfK Leipzig	HSC 2000 Coburg	0:0
36. Spieltag	tbd		HSC 2000 Coburg	Bergischer HC	0:0
37. Spieltag	tbd		FRISCH AUF! Göppingen	HSC 2000 Coburg	0:0
38. Spieltag	tbd		HSC 2000 Coburg	TuSEM Essen	0:0

HUK-COBURG Aus Tradition günstig · RÖSLER finding a better way ... · VitaDROM · BID Inkasso · GAGASSER · DIETZ We form success · schumacher · INGENIEURGRUPPE KNÖRNSCHILD & KOLLEGEN · LENNERTS & PARTNER · SUC Und mehr. · wöhner ALLES MIT SPANNUNG · Coburger Tageblatt · MARKATUS · ISK · Sparkasse Coburg - Lichtenfels · WALDRICH COBURG · Leikeim · Bauer · erima · DB Regio Bayern

GEMEINSAM DIE MISSION

1. LIGA

MEISTER'n

BID Unternehmensgruppe
Risiko- und Forderungsmanagement

BID - EIN STARKER PARTNER

www.bid-coburg.de

BID Bayerischer Inkasso Dienst
CRIF BÜRGEL
ProCash Collection Services
Profaktura Auslandsinkasso

AKTUELLE TABELLE

der LIQUI MOLY Handball-Bundesliga

PL.	TEAM	SP.	G.	U.	V.	TORE	DIFFERENZ	PUNKTE
1	SG Flensburg-Handewitt	17/38	14	2	1	520:439	+81	30:4
2	Rhein-Neckar Löwen	17/38	12	1	4	507:446	+61	25:9
3	THW Kiel	13/38	11	1	1	420:342	+78	23:3
4	Füchse Berlin	17/38	11	1	5	489:451	+38	23:11
5	SC Magdeburg	16/38	10	2	4	475:420	+55	22:10
6	FRISCH AUF! Göppingen	17/38	9	3	5	463:446	+17	21:13
7	Bergischer HC	18/38	9	2	7	518:484	+34	20:16
8	HSG Wetzlar	17/38	9	1	7	483:454	+29	19:15
9	SC DHfK Leipzig	17/38	8	3	6	452:444	+8	19:15
10	MT Melsungen	13/38	8	1	4	376:356	+20	17:9
11	TVB Stuttgart	19/38	8	1	10	518:542	-24	17:21
12	TBV Lemgo Lippe	17/38	6	4	7	451:466	-15	16:18
13	TSV Hannover-Burgdorf	18/38	6	4	8	496:498	-2	16:20
14	HC Erlangen	17/38	6	3	8	455:455	0	15:19
15	TSV GWD Minden	16/38	4	3	9	410:447	-37	11:21
16	HBW Balingen-Weilstetten	18/38	5	1	12	475:522	-47	11:25
17	HSG Nordhorn-Lingen	17/38	4	1	12	437:504	-67	9:25
18	Eulen Ludwigshafen	18/38	3	2	13	412:487	-75	8:28
19	TuSEM Essen	16/38	3	1	12	427:492	-65	7:25
20	**HSC 2000 Coburg**	**18/38**	**3**	**1**	**14**	**451:540**	**-89**	**7:29**

Stand 23.02.2021 wegen Redaktionsschluss

TALENTENTWICKLUNG

WIR ÜBERNEHMEN DIE TRAGENDE ROLLE

INGENIEURGRUPPE
KNÖRNSCHILD & KOLLEGEN

So wie der HSC investieren auch wir sehr viel in die Weiterentwicklung unserer Talente, um dauerhaft unsere Spitzenleistung halten zu können. Deshalb kümmern wir uns frühzeitig um die nächste Generation und sind immer auf der Suche nach motivierten Nachwuchs-Talenten:

www.ig-knoernschild.de/karriere/stellenanzeigen

Wir sind Ihr kompetenter Partner für:

» Bauplanung Gewerbebau » Tragwerksplanung
» Bauen im Bestand » Arbeitssicherheit
» Bauphysik » Brandschutz

Ernstplatz 8 • 96450 Coburg • 09561 8842 - 0 • zentrale@ig-knoernschild.de • www.ig-knoernschild.de

ENTWERFEN I BERECHNEN I PLANEN I ÜBERWACHEN I BEGUTACHTEN

DIE 1. HANDBALL-BUNDESLIGA IM ÜBERBLICK

	Rhein-Neckar Löwen	SG Flensburg-Handewitt	Bergischer HC	SC DHfK Leipzig	HSG Wetzlar	SC Magdeburg	TBV Lemgo Lippe	TSV Hannover-Burgdorf	THW Kiel	TVB Stuttgart	MT Melsungen	Füchse Berlin	FRISCH AUF! Göppingen	HC Erlangen	TuSEM Essen	HBW Balingen-Weilstetten	TSV GWD Minden	Eulen Ludwigshafen	HSG Nordhorn-Lingen	HSC 2000 Coburg
Rhein-Neckar Löwen		31:31	20:29	23:28	37:24	19.06.2021	26:18	17.04.2021	27.06.2021	30:20	12.06.2021	05.05.2021	06.03.2021	15.05.2021	33:27	36:27	27.03.2021	17.03.2021	29.05.2021	39:24
SG Flensburg-Handewitt	26.05.2021		17.03.2021	10.04.2021	08.05.2021	verlegt	27:27	02.06.2021	27.03.2021	34:30	verlegt	16.06.2021	30:23	33:23	35:28	27.06.2021	29:24	24.04.2021	33:26	32:22
Bergischer HC	16.06.2021	25:30		29:30	20:22	08.05.2021	28.02.2021	06.03.2021	27:32	23.06.2021	03.04.2021	29:31	02.06.2021	29:25	35:29	30:22	26.05.2021	28:19	20.03.2021	28:24
SC DHfK Leipzig	20.03.2021	24:29	13.02.2021		32:28	33:29	32:32	29:26	26.05.2021	06.03.2021	05.05.2021	24:24	22:25	03.04.2021	04.03.2021	17.04.2021	02.06.2021	27:19	23.06.2021	16.06.2021
HSG Wetzlar	03.04.2021	27:29	29.05.2021	19.06.2021		24:24	05.05.2021	26:24	31:22	30:25	25:33	17.04.2021	17.03.2021	verlegt	12.06.2021	36:26	27.06.2021	29:11	15.5.2021	31:22
SC Magdeburg	31:33	03.04.2021	27:31	15.05.2021	23.06.2020		30:28	33:25	02.06.2021	29:30	17.04.2021	20.03.2021	28:22	36:26	25.02.2021	05.05.2021	29:28	16.06.2021	28:20	06.03.2021
TBV Lemgo Lippe	24.04.2021	29.05.2021	12.06.2021	17.03.2021	28:27	27.06.2021		08.05.2021	verlegt	15.05.2021	19.06.2021	23:29	27.03.2021	24:23	31:23	26:32	10.04.2021	24:22	36:29	33:26
TSV Hannover-Burgdorf	36:30	26:33	30:30	27.06.2021	24.04.2021	17.03.2021	31:23		10.04.2021	29.05.2021	25.02.2021	15.05.2021	verlegt	12.06.2021	19.06.2021	31:25	26:25	27.03.2021	31:22	27:23
THW Kiel	32:23	29:21	17.04.2021	verlegt	20.03.2021	24:24	23.06.2020	34:31		03.04.2021	verlegt	28.02.2021	16.06.2021	36:30	29.05.2021	15.05.2021	41:26	29:19	06.03.2021	41:26
TVB Stuttgart	08.05.2021	12.06.2021	26:30	30:24	10.04.2021	27.03.2021	26.26	31:26	27:34		27.06.2021	02.06.2021	24.04.2021	19.06.2021	31:23	17.03.2021	30:26	26:29	36:24	23:29
MT Melsungen	verlegt	20.03.2021	32:31	31:28	02.06.2021	28.02.2021	27:21	16.06.2021	24.04.2021	28:30		23.06.2021	08.05.2021	06.03.2021	10.04.2021	27.03.2021	24:24	26.05.2021	33:28	27:32
Füchse Berlin	23:29	29:33	27.06.2021	27.03.2021	35:28	22:32	26.05.2021	31:27	08.05.2021	31:25	32:20		22.12.2020	29.05.2021	30:23	19.06.2021	17.03.2021	10.04.2021	12.06.2021	24.04.2021
FRISCH AUF! Göppingen	34:32	05.05.2021	26:26	29.05.2021	33:30	12.06.2021	28:28	20.03.2021	28:31	27:17	23:30	03.04.2021		27:27	15.05.2021	28:23	26.12.2020	24:22	17.04.2021	23.06.2021
HC Erlangen	20:26	23.06.2021	27.03.2021	30:22	26.05.2021	24.04.2021	16.06.2021	21:21	05.05.2021	34:25	31:21	30:27	10.04.2020		17.03.2021	32:34	21:21	08.05.2021	28.02.2021	02.06.2021
TuSEM Essen	23.06.2021	17.04.2021	05.05.2021	08.05.2021	29:36	26.05.2021	03.04.2021	26:26	12.12.2020	20.03.2021	28:35	06.03.2021	28:32	20:26		33:27	16.06.2021	02.06.2021	26:33	29:27
HBW Balingen-Weilstetten	02.06.2021	25:32	10.04.2021	verlegt	16.06.2021	26:39	06.03.2021	23.06.2021	26.12.2020	28:30	23:25	19:28	26.05.2021	20.03.2021	24.04.2021		08.05.2021	26:27	03.04.2021	34:26
TSV GWD Minden	28.02.2021	06.03.2021	29:36	23:20	24:29	29.05.2021	28:23	03.04.2021	12.06.2021	05.05.2021	15.05.2021	31:26	19.06.2021	17.04.2021	30:29	20:27		23.06.2021	27:27	20.03.2021
Eulen Ludwigshafen	24:26	20:29	15.05.2021	12.06.2021	06.03.2021	22:28	20.03.2021	27:27	19.06.2021	17.04.2021	verlegt	23:34	27.06.2021	26:30	25:26	29.05.2021	30:24		05.05.2021	03.04.2021
HSG Nordhorn-Lingen	24:29	19.06.2021	26:31	24:28	13.02.2021	10.04.2021	02.06.2021	26.05.2021	29:35	16.06.2021	17.03.2021	20:25	20:29	27.06.2021	27.03.2021	29:27	24.04.2021	27:24		08.05.2021
HSC 2000 Coburg	10.04.2021	15.05.2021	19.06.2021	22:29	27.03.2021	26:28	17.04.2021	05.05.2021	17.03.2021	26.05.2021	29.05.2021	25:32	21:29	27:26	27.06.2021	12.06.2021	25.02.2021	23:23	26:29	

Stand 23.02.2021 wegen Redaktionsschluss

SAGASSER

GETRÄNKEFACHHANDEL

Erfrischt ins Spiel ... wir wünschen dem HSC viel Erfolg!

afri cola

RHÖN SPRUDEL SEIT 1781

Bluna

SCAVI & RAY PROSECCO

SAGASSER-Vertriebs GmbH
Gärtnersleite 5 · 96450 Coburg
+49 9561 6490-0 · info@sagasser.de · www.sagasser.de

DIE DATEN ZUM LETZTEN SPIEL

HSC 2000 Coburg – HC Erlangen
Tracking mit Hilfe der KINEXON-Daten

Laufdistanz (Team)

Im Spiel gegen Erlangen haben wir zusammen 29,30 km zurückgelegt.

Spielzeit

60,00 Min.
Florian Billek

58,19 Min.
Miloš Grozdanić

52,49 Min.
Andreas Schröder

Laufdistanz

4,40 km
Miloš Grozdanić

4,40 km
Tobias Varvne

4,21 km
Florian Billek

max. Laufgeschwindigkeit

27,79 km/h
Miloš Grozdanić

26,53 km/h
Tobias Varvne

25,78 km/h
Florian Billek

Bilder von Svenja Stache und Iris Bilek

printlive

drucken werbung wohnen kunst

printlive e.K.

Glender Weg 10
96486 Lautertal
Fon: 0 95 61/35 76 999
Fax: 0 95 61/35 26 147
Mail: info@printlive.de
www.printlive.de

Digitaler Großformatdruck

Beschriftungen,Wandtattoos, Glasdekorfolien, Leuchtrahmen, Fussbodenfolien, Tapeten, Plakate, Küchenrückwände, Messesysteme, Werbebanner, Fahnen, Akustikbilder, Werbepylonen, Firmenschilder, uvm.

CERTIFIED PRINTER DIGI GRAPHIE by Epson

Fine-Art-Prints

EPSON-zertifizierte Kunstdrucke, Leinwandbilder, Reproduktion- und Scanservice, Bildoptimierung, Pixel- und Farbretuschen etc.

UNSER TEAM UND SEINE PARTNER

JAN KULHÁNEK | 1

POSITION	TW
GEWICHT	108 KG
GRÖSSE	1,88 M
GEBURTSTAG	26.05.1981
NATIONALITÄT	CZE

präsentiert von LENNERTS & PARTNER GmbH

MAX PRELLER | 2

POSITION	LA, RM
GEWICHT	80 KG
GRÖSSE	1,89 M
GEBURTSTAG	27.07.2000
NATIONALITÄT	GER

präsentiert von SÜC Und mehr.

POUYA NOROUZINEZHAD | 7

POSITION	RM
GEWICHT	88 KG
GRÖSSE	1,88 M
GEBURTSTAG	23.06.1994
NATIONALITÄT	IRN

präsentiert von WIFÖG COBURG

FELIX SPROSS | 8

POSITION	LA
GEWICHT	81 KG
GRÖSSE	1,83 M
GEBURTSTAG	23.03.1997
NATIONALITÄT	GER

präsentiert von

DOMINIC KELM | 9

POSITION	KM
GEWICHT	95 KG
GRÖSSE	1,86 M
GEBURTSTAG	19.01.1988
NATIONALITÄT	GER

präsentiert von KESSEL

KONSTANTIN POLTRUM | 12

POSITION	TW
GEWICHT	88 KG
GRÖSSE	1,95 M
GEBURTSTAG	20.02.1994
NATIONALITÄT	GER

präsentiert von geyer sehen und hören

DRAŠKO NENADIĆ | 15

POSITION	RL
GEWICHT	102 KG
GRÖSSE	2,02 M
GEBURTSTAG	15.02.1990
NATIONALITÄT	SRB

FLORIAN BILLEK | 21

POSITION	RA
GEWICHT	85 KG
GRÖSSE	1,87 M
GEBURTSTAG	16.07.1988
NATIONALITÄT	GER

präsentiert von HÖRGERÄTE GEUTER

JAKOB KNAUER | 25

POSITION	RR
GEWICHT	90 KG
GRÖSSE	1,93 M
GEBURTSTAG	11.03.1999
NATIONALITÄT	GER

präsentiert von ACK

PONTUS ZETTERMAN | 27

POSITION	RR
GEWICHT	94 KG
GRÖSSE	1,88 M
GEBURTSTAG	11.01.1994
NATIONALITÄT	SWE

präsentiert von SIG Und mehr.

FABIAN APFEL | 28

POSITION	TW
GEWICHT	80 KG
GRÖSSE	1,84 M
GEBURTSTAG	28.01.1999
NATIONALITÄT	GER

präsentiert von RAMSTER

TOBIAS VARVNE | 34

POSITION	RM
GEWICHT	92 KG
GRÖSSE	1,90 M
GEBURTSTAG	18.01.1987
NATIONALITÄT	SWE

präsentiert von GELDER SORG

PAUL SCHIKORA | 44

POSITION	RA
GEWICHT	82 KG
GRÖSSE	1,84 M
GEBURTSTAG	03.05.2000
NATIONALITÄT	GER

präsentiert von HAAS Orthopädietechnik

JUSTIN KURCH | 52

POSITION	KM
GEWICHT	108 KG
GRÖSSE	1,98 M
GEBURTSTAG	20.04.1999
NATIONALITÄT	GER

präsentiert von INGENIEURGRUPPE KNORNSCHILD & KOLLEGEN

ŠTĚPÁN ZEMAN | 66

POSITION	KM
GEWICHT	115 KG
GRÖSSE	2,02 M
GEBURTSTAG	09.05.1997
NATIONALITÄT	CZW

präsentiert von HEIN LANGGUTH

ANDREAS SCHRÖDER | 71

POSITION	RL
GEWICHT	103 KG
GRÖSSE	1,95 M
GEBURTSTAG	26.08.1991
NATIONALITÄT	GER

präsentiert von Bauer

CHRISTOPH NEUHOLD | 94

POSITION	RL
GEWICHT	100 KG
GRÖSSE	1,94 M
GEBURTSTAG	27.04.1994
NATIONALITÄT	AUT

präsentiert von NEMMERT HAUSTECHNIK

ALOIS MRÁZ

POSITION	TRAINER
GEWICHT	108 KG
GRÖSSE	1,96 M
GEBURTSTAG	08.09.1978
NATIONALITÄT	CZE

präsentiert von wöhner ALLES MIT SPANNUNG

EIN BODENSTÄNDIGER TYP GEHT SEINEN WEG

Unsere Jungs im Porträt – Justin Kurch

Von Gerd Nußpickel

Justin Kurch war bereits im Alter von 13 Jahren an das Sportinternat des SC Magdeburg gewechselt. Dort spielte er acht Jahre lang in der Jugend und zuletzt vor allem im Drittliga-Team. Seit Sommer 2020 trägt das 1,98 m große und 108 kg schwere Kraftpakt nun das Trikot des HSC 2000 Coburg.

Auf Schlagzeilen wie diese könnte sicherlich jeder Sportler nur zu gerne verzichten: „Justin Kurch positiv getestet" vermeldete eine Coburger Tageszeitung Mitte Januar. Ein echtes Worst case-Szenario für das Team des HSC mitten in der Vorbereitung auf den Re-Start in der HBL. Denn nicht nur der Betroffene selbst wurde umgehend „aus dem Verkehr gezogen", die gesamte Mannschaft und der Trainerstab begaben sich vorsorglich und freiwillig in häusliche Isolation. Doch inzwischen ist fast schon wieder Routine eingekehrt. Der HSC 2000 Coburg hat seither bereits wieder drei Punktspiele bestritten und dabei immerhin vier Punkte eingefahren. Auch der 21jährige Kreisläufer steht unmittelbar vor seiner Rückkehr auf das Parkett. „Es war eine schwierige Zeit, sowohl körperlich als auch psychisch", erzählt Justin rückblickend. „Man muss auf seinen Körper hören und versuchen, das Beste draus zu machen. Es brauchte seine Zeit, bis ich mich erholt habe. Aber meine Eltern und ich haben die ganze Zeit versucht, positiv nach vorne zu schauen und so haben wir es alle bewältigt. Mir geht es jetzt auch schon wieder deutlich besser und ich versuche, wieder Anschluss an das Mannschaftstraining zu finden." Überhaupt sind seine Eltern bis heute die wichtigsten Bezugspersonen für den Youngster. Mutter Kerstin war einst selbst aktive Handballerin und „hat mir wohl das Handball-Gen in die Wiege gelegt". Vater Gerd, dessen Geburtsjahr ausschlaggebend für die Wahl der Trikotnummer 5 war, „ist mit Abstand mein größter Fan und zu jedem Spiel gefahren. Er unterstützt mich in allen Sachen, liest jeden Artikel, und ich dachte mir, wenn ich ihm etwas widmen kann, dann will ich die Nummer auf dem Rücken tragen." Bevor Justin im Jahre 2008 beim SG Chemie Zeitz den Weg zum Handball fand, hatte er dort schon fünf Jahre lang Fußball gespielt. „Ich habe einige Jahre beides gespielt, bis ich mich entscheiden musste." Und er blieb auch beim Handball, als sich die Abteilung in seinem Heimatverein 2011 auflöste. Seine Eltern fragten daraufhin beim Post SV im 30 km entfernten Gera an, wo Trainer Rolf Häseler sofort das Talent des Youngsters erkannte und dem Wechsel freudig zustimmte. Der erfahrene Übungsleiter erinnert sich noch heute gut an seinen ehemaligen Schützling: „Erstaunlich war seine Hartnäckigkeit. Er pendelte in dieser Zeit meist alleine zweimal pro Woche mit dem Zug von Zeitz nach Gera zum Training. Vorrangig spielte er damals die Mitte Aufbauposition. Fintenreich und schon damals abgezockt beeindruckte er die Gegner sehr." Und die Verantwortlichen des Post SV Gera waren es dann auch, die dem ehrgeizigen Talent schließlich – mit einem weinenden und einem lachenden Auge – den Schritt auf ein Sportinternat nahelegten. „Mit großem Bedauern mussten wir Justin dann 2013 ziehen lassen. Für seine weitere Entwicklung war es jedoch genau der richtige Schritt. Wir sind als Post SV Gera sehr stolz auf seine Entwicklung, vor allem in der Junioren Nationalmannschaft. Es ist schön für uns, dass wir zu dieser Entwicklung einen kleinen Beitrag leisten konnten", berichtet sein damaliger Trainer im Rückblick.

Bereits mit 13 Jahren auf das Internat gewechselt

Natürlich war der Wechsel nach Magdeburg für den gerade einmal 13 Jahre alten Justin zunächst erst einmal eine große Umstellung. „Das war am Anfang schon schwer, weil ich mit einem Mal statt einmal die Woche täglich trainieren musste. Außerdem hatte ich meine Freunde und meine Familie sehr vermisst." Aber der ehrgeizige Youngster biss sich durch und kann bis heute nur Positives aus seiner Zeit am Magdeburger Sportinternat berichten: „Ich wollte mich sportlich weiterentwickeln und die Förderung war dort optimal, da Internat, Schule und Verein kooperiert haben. Es war anfangs eine schwierige Zeit, so früh von zu Hause weg zu gehen und auf sich allein gestellt zu sein. Jedoch war es bis jetzt die schönste Zeit in meinem Leben. Ich hätte mir keine bessere Jugend wünschen können. In der Zeit dort habe ich viele Freunde fürs Leben gefunden. Außerdem konnte ich mich durch meine Trainer, Mitspieler und alle Leute, die mich unterstützt haben, sehr viel in meinem Sport weiterentwickeln." Obwohl altersmäßig noch in der C-Jugend spielberechtigt, durfte er sofort in die B-Jugend des SCM aufrücken. In dieser Zeit fand der großgewachsene und schon damals recht kräftige Justin seine endgültige Position auf dem Handballparkett: „Ich bin tatsächlich als Rückraumspieler nach Magdeburg kommen. Jedoch hat mich dann ein Trainer an den Kreis gestellt und ich habe gemerkt, dass ich hier auch viel Spaß daran habe und dass mein Potenzial hier höher ist. Es hört sich vielleicht komisch an, aber ich mag diesen ständigen Körperkontakt und diese ständigen Zweikämpfe, um sich einen Raumvorteil zu verschaffen." Fortan nahm seine Handball-Karriere richtig Fahrt auf und schon bald flatterten die ersten Einladungen zu Auswahl-Lehrgän-

BILD:SVENJA STACHE

gen ins Haus. Sein erfolgreichstes Jahr im Nachwuchsbereich war schließlich 2018, als er zunächst mit der A-Jugend des SC Magdeburg Deutscher Vizemeister wurde und wenige Wochen später mit der deutschen U20-Nationalmannschaft bei der EM in Slowenien die Bronzemedaille gewann. In der Folgezeit wurde vornehmlich das Drittligateam des SCM seine sportliche Heimat, regelmäßige Trainingseinheiten und sporadische Kurz-Einsätze mit der Bundesliga-Mannschaft inklusive. Als dann in der vergangenen Saison einmal mehr eine Entscheidung über seine sportliche Zukunft an stand und er sich durchaus auch einen Verbleib in Magdeburg vorstellen konnte, entschied sich Justin Kurch nach einem intensiven Gespräch mit Jan Gorr schließlich doch für einen Wechsel nach Coburg. „Er hat mir keinen Honig um den Mund geschmiert, sondern mir klar die Ziele und die Erwartungen an mich dargestellt. Die Stadt hat mir von Anfang an gefallen und auch die Vereinsphilosophie des HSC mit dem Coburger Weg als einer Mischung aus Routiniers und jungen Spielern hört sich gut an."

In Coburg schon gut eingelebt

Knapp acht Monate ist Justin nun hier in der Vestestadt und hat sich in dieser kurzen Zeit schon recht gut eingelebt. „Ich fühle mich privat und sportlich sehr wohl hier. Ich bin sehr gut von der Mannschaft aufgenommen worden. Wir sind eine durchgemischte, lustige, aber auch hungrige Truppe, in der alle sehr ehrgeizig für ihre Ziele arbeiten." Von seinen Mannschaftskollegen wird seine Rückkehr ins Team ohnehin sehnlichst erwartet, denn der Youngster bekleidet mannschaftsintern ein wichtiges Amt: „Da ich mit einer der Jüngsten bin, habe ich das Amt des Ballwarts und muss dafür sorgen, dass die Bälle beim Training und beim Spiel bereit liegen und sauber sind." Die Zielstrebigkeit, die ihn beim Erreichen seiner sportlichen Ziele auszeichnet, legt Justin aber auch außerhalb des Handballfeldes an den Tag. So war es für ihn von vornherein ein wichtiges Argument für den Wechsel nach Coburg, dass er hier die Möglichkeit hat, sein in Magdeburg begonnenes Lehramtsstudium fortzuführen. Inzwischen ist er in Bamberg eingeschrieben und hat nunmehr neben Sport auch noch Geographie auf dem Plan stehen. „Es ist neben dem Handball natürlich schwierig, voll zu studieren. Jedoch kommt es mir ganz gelegen, dass vieles derzeit online läuft und ich es mir deswegen ein bisschen besser einteilen kann. Bis jetzt läuft es ganz gut und ich schreibe in geraumer Zeit meine ersten Prüfungen." Doch zunächst gibt es heute die nächste sportliche Prüfung, wenn mit GWD Minden ein direkter Mitkonkurrent im Abstiegskampf zu Gast in der HUK-COBURG arena sein wird. Denn eines steht auch für Justin Kurch aktuell ganz oben auf der Agenda: „Das erste Ziel ist, den Klassenerhalt mit Coburg zu schaffen."

BILD:SVENJA STACHE

Wieder im grünen Bereich sein.

Mit dem Regio-Ticket Franken-Thüringen.
Ein Tag, beliebig viele Fahrten, mit bis zu fünf Personen.
Und für 6 Euro mehr pro Person bis nach Leipzig,
mit dem Regio-Ticket Franken-Thüringen + Leipzig.
Bitte beachten Sie die aktuellen Vorgaben zum Tragen
der Mund-Nase-Bedeckung.
Weitere Informationen auf **bahn.de/bayern**

Wir fahren für das Bahnland Bayern
Zeit für Dich

Regio Bayern

4 X 4 FRAGEN

an Justin Kurch

... PERSÖNLICH

1. Bist du eher ein Frühaufsteher oder ein Langschläfer?

Da muss ich ehrlich gestehen, dass ich lieber länger schlafe.

2. Du bekommst unerwartet Besuch: Was könntest du spontan aus dem Inhalt deines Kühlschranks kochen?

Bolognese

3. Was kann dich wütend machen?

Vermeidbare Fehler, Iloyalität

4. Wie oder wo kannst du am besten abschalten?

Normalerweise am Strand, derzeit bei mir zu Hause oder beim Spazieren.

... SPORTLICH

1. In welcher anderen Sportart wärst du vielleicht ähnlich erfolgreich geworden wie im Handball?

Das werden meine Teamkollegen nicht unterschreiben, aber ich denke im Fußball. ;-)

2. In welcher Halle (außer der HUK COBURG arena) spielst du am liebsten?

Hermann-Gieseler-Halle in Magdeburg, da diese Halle sehr viel Tradition hat und ich dort 8 Jahre meine Punktspiele bestreiten durfte.

3. Bist du manchmal neidisch auf den Fußball, vor allem im Hinblick auf die hohe Medienpräsenz und die Gehälter?

Neid weniger. Eher ein bisschen traurig, dass es so ist, wie es ist. Man kann sich als Handballer nicht beschweren, wenn man an die Spitze bekommt. Jedoch sehe ich Freunde von mir, die erfolgreiche Leichtathleten oder Ruderer sind, welche noch mehr Zeit und Fleiß in ihren Sport investieren als viele Fußballer, aber wenig Präsenz nach außen haben und fast keinen Cent verdienen.

4. Du bekommst die Möglichkeit, etwas am Handball zu verändern. Was wäre das?

Die Belastungssteuerung. Der Spielplan ist sehr eng und intensiv, egal ob mit nationalen, internationalen Wettkämpfen oder einfach in der Liga für viele Spieler. Ich denke ich spreche für fast alle, dass wir es lieben, Spiele bestreiten und uns mit anderen messen zu können, aber die Verletzungsgefahr ist hoch und man muss auch mental mal abschalten können.

BILD: Henning Rosenbusch

... ZAHLENSPIELE

1. Wieviel Zeit verbringst du täglich im Internet und in den sozialen Medien?

Puuh, schwierig einzuschätzen. Mal mehr, mal weniger. Denke so um Durchschnitt 1 ½ h.

2. Wieviel verschiedene Handball-Trikots (eigene und gegnerische) haben sich im Laufe der Jahre als Souvenirs bei dir angesammelt?

Mein Papa sammelt das Wichtigste in einem Raum bei uns zu Hause. Kann es glaube nicht mehr an zwei Händen abzählen.

3. Wieviel rote Karte hast du bisher schon kassiert?

Ich glaube 4 Stück.

4. Was ist dein persönlicher Torrekord in einem Spiel?

11 Tore

... AUF ZEITREISE

1. Welches war dein Lieblingsfach in der Schule, welches eher weniger?

Sport war mein Lieblingsfach und Mathe mochte ich eher weniger.

2. Wofür hast du als Kind das meiste Taschengeld ausgegeben?

Yu-Gi-Oh - Karten

3. Was war bisher deine wichtigste (beste?) Entscheidung im Leben?

In jungen Jahren auf ein Sportinternat zu gehen.

4. Welchen Traum möchtest du dir im Leben unbedingt noch erfüllen?

Viel reisen und später ein eigenes Haus mit Familie haben.

Die Fragen stellte Gerd Nußpickel

52
JUSTIN KURCH
COBURG
BALL SEIT 2000
erima
HUK-COBURG
HUK-COBURG
erima

52
HSC
COBURG
HUK
HUK-COBURG

SONG DES TAGES

von Justin Kurch

The Disco Boys – For You

BILD: SVENJA STACHE

terzo zentrum

HÖRGERÄTE GEUTER

Coburg - Kronach - Lichtenfels

terzo Zentrum Coburg
Mohrenstr. 18
96450 Coburg

Tel. (0 95 61) 9 57 31
coburg@hoergeraete-geuter.de

www.hoergeraete-geuter.de
/hoergeraetegeuter

Der Weg ist das Ziel.
Entspannt ankommen.
... mit guter Arbeit von Ernst-Auto. Ob Old- oder Youngtimer, Neu- oder Gebrauchtwagen, bei uns ist Ihr Volkswagen immer in den Händen von Experten. Teilen Sie mit uns die Leidenschaft für Mobiliät und besuchen Sie uns vor Ort oder online unter www.ernst-auto.de.
Ernst-Auto
Gute Arbeit.

TSV GWD MINDEN

Der Kader

NR.	POS.	VORNAME	NACHNAME	GEBURSTAG	NAT.	GRÖSSE	SEIT	LETZER VEREIN
1	TW	Carsten	Lichtlein	04.11.1980	GER	2,02 m	2020	HC Erlangen
2	KM	Lucas	Meister	16.08.1996	SWZ	1,97 m	2019	Kadetten Schaffhausen
3	RM	Tim	Brand	07.10.1998	GER	1,88 m	2020	Eintracht Hagen
5	LA	Joscha	Ritterbach	31.01.1994	GER	1,82 m	2019	Frisch Auf Göppingen
6	KM	Justus	Richtzenhain	04.03.1998	GER	1,92 m	2002	eigene Jugend
7	RR	Christian	Zeitz	18.11.1980	GER	1,86 m	2020	TVB Stuttgart
9	RR	Christoffer	Rambo	18.11.1989	NOR	1,98 m	2013	Dunkerque HBGL
11	LA	Mats	Korte	28.04.1997	GER	1,84 m	2009	TSV Hahlen
13	KM	Joshua	Thiele	10.06.1998	GER	1,93 m	2020	TSV Hannover-Burgdorf
14	RL	Maximilian	Janke	28.02.1993	GER	1,95 m	2021	SC DHfK Leipzig
15	RL	Miro	Schluroff	25.04.2000	GER	1,97 m	2021	Füchse Berlin
16	TW	Malte	Semisch	05.09.1992	GER	2,08 m	2019	Füchse Berlin
17	RM	Aljaksandr	Padschywalau	08.03.1996	BLR	1,90 m	2018	SKA Minsk
18	RM	Simon	Strakeljahn	12.01.1999	GER	1,90 m	2016	LiT Handball NSM
19	RM	Juri	Knorr	09.05.2000	GER	1,90 m	2019	FC Barcelona
20	RL	Miljan	Pušica	30.06.1991	SRB	2,01 m	2017	Wisla Plock
23	RL	Doruk	Pehlivan	10.07.1998	TÜR	2,01 m	2020	KS Kielce
27	RA	Max	Starr	18.08.1998	GER	1,87 m	2015	TV Großwallstadt
32	TW	Leon	Grabenstein	28.11.1999	GER	1,93 m	2016	HVE Villigst-Ergste
43	RR	Christoph	Reißky	11.08.1995	GER	1,88 m	2019	Füchse Berlin
44	RA	Kevin	Gulliksen	09.11.1996	NOR	1,80 m	2018	Elverum Håndball
66	RL	Jonas	Molz	06.09.2000	GER	2,03 m	2019	VfL Gummersbach
	Trainer	Frank	Carstens	26.09.1971	GER			

DCT.de

Unser Beitrag zum Umweltschutz:

- Klimaneutraler Druck über ClimatePartner
- Einsatz von Recycling-Papieren
- Auf Wunsch klimaneutraler Versand
- Eigene Solaranlage zur Stromgewinnung
- Unser zugekaufter Strom ist zu 100 % grün
- Stromsparendes LED-Beleuchtungskonzept
- Produktion im ressourcenschonenden Sammelformendruck
- Wärmerückgewinnungsanlage zur Nutzung der Produktionsabwärme

DCT GmbH
Nicolaus-Zech-Straße 64 – 68 · 96450 Coburg
Tel. +49 9561 8345-0 · Fax +49 9561 8345-45
info@dct.de · www.dct.de

Weitere Informationen unter:
www.dct.de/nachhaltigkeit

VIEL ERFOLG IN DER SAISON 2020/2021

FACHBETRIEB FÜR STUCKATEUR- UND MALERARBEITEN WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM

KESSEL GMBH

Coburg · Postweg 12 · Telefon 09561/231440 · E-Mail info@kessel-coburg.de

PARTNER DES HSC 2000 COBURG

SEIT 2000

TSV GWD MINDEN

Gegnerportrait

Von Gerd Nußpickel

Am 31. Mai 1924 als reiner Turnverein gegründet, wird spätestens seit 1927 beim „Turnverein Deutsche Eiche Dankersen DT“ auch Handball gespielt. Nach dem Zweiten Weltkrieg startete der Verein unter dem neuen Namen TSV Grün-Weiß Dankersen (GWD) einen Neubeginn. Die erfolgreichste Zeit hatte man in den sechziger und siebziger Jahren. Vor allem auf dem damals noch angesagten Großfeld waren die Mindener Handballer eine große Nummer und wurden dort jeweils dreimal Deutscher Meister und Europapokalsieger. Als 1966 die Hallenhandball - Bundesliga ins Leben gerufen wurde, war natürlich auch GWD mit von der Partie. 1971 und 1977 wurde das Team dann auch in der Halle Deutscher Meister. Der Gewinn des DHB-Pokals im Jahre 1979 war dann jedoch der letzte Titel und spätestens mit dem erstmaligen Abstieg aus der 1. Bundesliga im Jahre 1981 waren die glorreichen Tage des TSV GWD erst einmal vorbei. Zwar kehrte man umgehend zurück, doch nach dem zweiten Abstieg im Jahre 1986 musste man dann immerhin neun Jahre auf eine Rückkehr in die „stärkste Liga der Welt“ warten. Mitte der neunziger Jahre machten die Ostwestfalen auch dadurch Schlagzeilen, dass man sich in der Euphorie des Bosman-Urteils zu einigen spektakulären Transfers verleiten ließ. Weltstars wie Talant Dujshebaev, Magnus Anderson oder Stephane Stoecklin trugen zeitweise das Trikot des Traditionsvereins. Doch statt einer Rückkehr zu früheren Erfolgen dominierten fortan finanzielle Probleme und permanente Existenzängste, die 2004 letztlich dazu führten, dass das Management die Notbremse zog und auf einen sparsamen Kurs mit konsequentem Schuldenabbau umsteuerte.

Klassenerhalt als Saisonziel

Dafür nahm man in Minden auch in Kauf, sportlich erst einmal wieder kleinere Brötchen zu backen. Noch weitere zweimal musste man die 1. Liga verlassen, kehrte jedoch immer wieder in die Beletage des deutschen Handballs zurück. Dort bewegte sich der TSV GWD zuletzt zwar stets in der zweiten Tabellenhälfte, in ernsthafte Abstiegsgefahr gerieten die Ostwestfalen allerdings nie wirklich. Vor der letzten Saison gab es dann einmal mehr einen größeren personellen Umbruch im Kader. Sieben Spieler gingen, darunter auch Spielmacher Dalibor Doder, zuvor neun Jahre lang der Dreh- und Angelpunkt im Spiel der Mindener. Den Abgängen standen sechs externe Neuverpflichtungen sowie zwei Zugänge aus dem eigenen Nachwuchs gegenüber. Es folgte eine turbulente Saison, die von einigen Verletzungsproblemen, vor allem aber von der Situation rund um die Heimspielstätte geprägt war. Die heimische Kampahalle wurde aus Brandschutzgründen gesperrt, es blieb nur der Zwangsumzug in die Kreissporthalle Lübbecke. Am Saisonende stand ein 15. Platz zu Buche. Damit wäre man sicherlich auch nach dieser Spielzeit zufrieden, denn angesichts von immerhin vier Absteigern hat das Mindener Management den Klassenerhalt als Saisonziel ausgegeben. Auch diesmal gab es wieder einige Veränderungen im Kader. So gehörten mit Nationalspieler Marian Michalczik und dem norwegischen Nationalspieler Magnus Gullerud zwei absolute Leitwölfe und Leistungsträger der letzten Jahre zu den insgesamt fünf Abgängen, denen ebenso viele Neuverpflichtungen gegenüberstanden. „Insgesamt haben wir etwas weniger Spielkultur, dafür mehr Wucht und körperliche Robustheit“, charakterisierte Trainer Carstens seinen aktuellen Kader, der sich aber natürlich trotzdem alles andere als verstecken muss. Das gilt nicht nur für das starke Torhüter-Gespann Carsten Lichtlein und Malte Semisch. Qualität darf man vor allem auch dem Mindener Rückraum attestieren. Mit Doruk Pehlivan und Miljan Pušica auf der linken sowie Christoffer Rambo und Weltmeister Christian Zeitz auf der rechten Seite verfügt GWD über eine enorme Durchschlagskraft von den Halbpositionen. Gelenkt wird das Mindener Angriffsspiel inzwischen vom erst 20jährigen Juri Knorr, der zu Recht als eines der deutschen Handball-Talente gilt und bereits zum deutschen WM-Aufgebot im Januar gehörte. Mit dem norwegischen Rechtsaußen Kevin Gulliksen und dem Schweizer Kreisläufer Lucas Meister stehen weitere Nationalspieler im aktuellen Mindener Kader. Allerdings muss GWD für den Rest der Saison auf seinen nominellen Innenblock mit Pušica und Meister verzichten, die sich schwere Verletzungen zuzogen. Aus diesem Grunde wurden inzwischen Maximilian Janke vom SC DHfK Leipzig und Miro Schluroff von den Füchsen Berlin nachverpflichtet.

Bislang durchwachsener Saisonverlauf

Die aktuelle Saison begann recht unglücklich für GWD Minden. Die ersten drei Partien gingen allesamt verloren. Doch dann schien sich das Team zu fangen. Einem Remis bei der hochgehandelten MT Melsungen folgte ein hochverdienter 31:26-Heimsieg gegen die Füchse Berlin. Zwei weiteren Niederlagen gegen Kiel und bei den Eulen Ludwigshafen ließen die Ostwestfalen dann einen recht erfolgreichen Dezember mit 7:3 Punkten aus fünf Spielen folgen. Doch seit dem Re-Start im Februar warten die Carstens-Schützlinge noch auf ein echtes Erfolgserlebnis. Gegen Mit-Konkurrenten HBW Balingen-Weilstetten (20:27) und gegen den Bergischen HC (29:36) gab es gleich zwei heftige Heimniederlagen. Ohne Punkte musste das Team dann auch aus Magdeburg abreisen, lieferte aber dem großen Favoriten beim 28:29 bis zur letzten Sekunde einen beherzten Fight. Hart umkämpft ging es dann auch am vergangenen Donnerstag im Abstiegsduell gegen die HSG Nordhorn-Lingen zu. Das 27:27 am Ende „fühlt sich wie ein Punktverlust an“, so GWD - Trainer Frank Carstens. Zudem verlor man auch noch Routinier Christian Zeitz, der nach Rot zusätzlich noch die blaue Karte sah, was eine Sperre nach sich zieht.

TSV GWD MINDEN

Im Steckbrief

NAMEN UND ZAHLEN

Gründung	31. Mai 1924
Durchschnittsalter des Teams	25,2 Jahre
Größte Erfolge	• Deutscher Meister 1971 und 1977 • DHB-Pokalsieger 1975, 1976 und 1979
Homepage	www.gwd-minden.de
Erstliga-Bilanz	41 Jahre 1104 Spiele 974 : 1234 Punkte 25.485 : 26.367 Tore
Heimspielstätte	Kreissporthalle Lübbecke (Kapazität: 3.030 Zuschauer)

Das Abschneiden der letzten 5 Jahre

Saison	Platz	Liga
2015/16	2.	2. Handball-Bundesliga
2016/17	12.	1. Handball-Bundesliga
2017/18	12.	1. Handball-Bundesliga
2018/19	14.	1. Handball-Bundesliga
2019/20	15.	1. Handball-Bundesliga

Der Trainer

BILD: TSV GWD Minden

Frank Carstens wurde am 26. September 1971 in Rotenburg (Wümme) geboren. Seine sportliche Laufbahn begann er beim VfL Oldenburg, bevor er 1991 zum TV Grambke Bremen wechselte, wo der Allrounder (mit einjähriger Unterbrechung) bis 2000 spielte. Dann folgte Frank Carstens erstmalig dem Ruf des TSV GWD Minden und spielte mit den Ostwestfalen drei Jahre lang in der 1. Bundesliga. 2003 wechselte er zum OHV Aurich, mit dem ihm in der Saison 2004/2005 der Aufstieg in die 2. Bundesliga gelang. 2006 beendete Frank Carstens seine aktive Karriere.

Er wechselte auf die Trainerbank und betreute die Ostfriesen noch eine Saison lang, ehe sich der OHV aus finanziellen Gründen von ihm trennte. Es folgte das Traineramt beim TSV Hannover-Burgdorf, den Carstens 2009 in die Bundesliga führte. Nach dem geglückten Klassenerhalt verließ er 2010 die Burgdorfer und ging zum renommierten SC Magdeburg. Dort stand er bis Dezember 2013 an der Linie. Parallel dazu war Frank Carstens zwischen September 2011 und Januar 2013 Co-Trainer der deutschen National-Mannschaft und damit Vorgänger von Jan Gorr. Seit Februar 2015 ist Frank Carstens nunmehr Cheftrainer beim TSV GWD Minden.

TSV GWD MINDEN

Die Stammformation im Portrait

Von Gerd Nußpickel

MALTE SEMISCH ist ein Kind der Region. Geboren im rund 50 km von Minden entfernten Neustadt am Rübenberge begann der heute 28jährige bereits im Alter von fünf Jahren bei der HSG Loccum-Stolzenau mit dem Handball. Über den MTV Großenheidorn kam der Keeper 2008 für zwei Jahre an das Handballinternat des TV Großwallstadt. 2010 führte ihn der Weg wieder zurück in heimische Gefilde zur TSV Hannover-Burgdorf, wo er zunächst noch ein Jahr in der A-Jugend spielte und ab der Saison 2011/12 Stammtorhüter der zweiten Mannschaft in der 3. Liga wurde. Von 2013 bis 2015 spielte er für den TuS N-Lübbecke, anschließend weitere drei Jahre in Hannover. Nach einer Saison bei den Füchsen Berlin wechselte er 2019 zu GWD Minden, wo er in dieser Spielzeit zusammen mit dem Rekordspieler der Bundesliga Carsten Lichtlein ein starkes Gespann zwischen den Pfosten bildet.

DORUK PEHLIVAN soll im linken Rückraum den zu den Füchsen Berlin gewechselten Jung-Nationalspieler Marian Michalczik ersetzen. Der türkische Auswahlakteur kam im Sommer auf Leihbasis vom polnischen Spitzenklub Łomża Vive Kielce, wo der Ex-Mindener Talant Dujshebaev als Trainer tätig ist. Durch seine Eltern, die beide Nationalspieler waren, kam Doruk Pehlivan zum Handball, spielte bis zu seinem 14. Lebensjahr aber parallel auch noch Basketball. Bereits im Alter von 16 Jahren gab er bei seinem Heimatverein Maliye Piyango sein Debüt in der türkischen Super Lig. 2017 spielte er erstmals für die türkische Nationalmannschaft und wagte ein Jahr später den Schritt ins Ausland. Seine erste Station war der österreichische Erstligist FIVERS WAT Margareten. 2019 wechselte der 2,01 m große und 110 kg schwere Rückraumspieler dann nach Kielce, das ihn nun für zwei Jahre nach Minden ausgeliehen hat. "Doruk erfüllt vieles von dem, was wir uns von dem neuen Spieler auf der halblinken Position erwünscht haben. Er ist ein unglaubliches Talent, besitzt große Stärken in Angriff und Abwehr und hat enormes Potential." (Frank von Behren)

MATS KORTE wurde in Minden geboren und spielt – bis auf ein kurzes Intermezzo beim TSV Hahlen – seit der Jugend bei GWD. Er durchlief alle Jugendmannschaften des Vereins, spielte mit der A-Jugend in der Bundesliga und später mit der 2. Mannschaft in der 3. Liga. Seit der Saison 2016/17 gehört er zum Kader des Bundesligateams. In der Jugend spielte Mats Korte zunächst im zentralen Rückraum, wechselte dann aber auf den linken Flügel. „Das hat körperliche Gründe. Ich bin mit meinen 1,84 Metern einfach zu klein. Die Umschulung macht echt Sinn, wenn ich sehe, was da für Gegner auf der Mitte rumlaufen." Auch der Verein ist mit ihm mehr als zufrieden und hat den Vertrag mit dem 23jährigen inzwischen bis 2024 verlängert. „Mats ist nicht nur eines unserer Eigengewächse, sondern sportlich und persönlich ein Musterprofi und in seiner Art ein Vorbild für die anderen Spieler", lobt ihn der Sportliche Leiter Frank von Behren.

JURI KNORR stammt aus einer Handballer-Familie. Ur-Großvater, Großvater und Onkel spielten ebenso Handball wie Vater Thomas Knorr, immerhin 83facher Nationalspieler und viermal Deutscher Meister mit dem THW Kiel. Knorr junior begann seine sportliche Laufbahn bei den Minis des VfL Bad Schwartau. Als 17jähriger schloss er sich der HSG Ostsee N/G an und stieg mit ihr in die 3. Liga auf. Bei der U18-EM 2018 in Kroatien wurde er in das All Star-Team gewählt. Im gleichen Jahr wechselte der im linken und zentralen Rückraum einsetzbare Spieler zum FC Barcelona, wo er vor allem für die 2. Mannschaft in der zweithöchsten spanischen Spielklasse auflief, aber auch einige Einsätze in der 1. Spanischen Liga absolvierte. 2019 kehrte er nach Deutschland zurück und wurde von GWD Minden als Nachfolger von Vereins-Legende Dalibor Doder verpflichtet. „Er ist ein Spieler mit großer Perspektive, der ein gutes Auge und großes taktisches Verständnis besitzt", so Sportlicher Leiter Frank von Behren. Und der Youngster erfüllte sofort die hohen Erwartungen und gehörte bereits zum Kader der Nationalmannschaft bei der jüngsten WM in Ägypten.

KEVIN GULLIKSEN begann in seiner Geburtsstadt Oslo bei Oppsal Håndball mit dem Handballspielen, bevor er 2015 zu Bækkelagets SK wechselte. Zwei Jahre später gab er zunächst sein Debüt in der norwegischen Nationalmannschaft und wechselte dann im Sommer zum amtierenden Meister Elverum Håndball, mit dem er in der Champions League spielte. 2018 führte ihn der Weg schließlich nach Deutschland zu GWD Minden. „Seit ich angefangen habe, Handball zu spielen, habe ich davon geträumt, in der besten Liga der Welt zu spielen. Ich möchte mich in Minden als Handballspieler weiterentwickeln und mit dem Team sehr viele Spiele gewinnen." Dank seiner konstant guten Leistungen in Minden wurde der schnelle Rechtsaußen auch weiterhin regelmäßig in die norwegische Nationalmannschaft berufen. 2019 wurde er mit dem Team Vize-Weltmeister und auch bei der EM 2020 und der jüngsten WM in Ägypten stand er im Kader.

JUSTUS RICHTZENHAIN hat „nach den Ausfällen von Joshua Thiele und dann Lucas Meister die Chance genutzt, sich durch seine starken Auftritte in den Vordergrund zu spielen. Er belebt die Konkurrenz auf der Kreisposition", begründete der Geschäftsführer Sport Frank von Behren die jüngste Vertragsverlängerung mit dem 22jährigen, dem auch Angebote anderer Vereine vorlagen. Allerdings verkörpert niemand das Prädikat „Eigengewächs" so wie Justus Richtzenhain. In der Mini-Mannschaft von GWD begann er mit dem Handballspielen, durchlief sämtliche Jugendmannschaften des Vereins und gab im März 2017 gegen die SG Flensburg-Handewitt sein Erstliga - Debüt im Profi-Team. Ab der Saison 2017/18 gehörte Richtzenhain zum festen Kader des Mindener Drittliga – Teams und seit der vergangenen Saison zur Bundesliga-Mannschaft. „Sportlich habe ich hier die beste Ausgangsposition, um mich als Bundesligaspieler zu festigen. Ich fühle mich in der jungen Mannschaft sehr wohl und arbeite gern mit Trainer Frank Carstens zusammen. Ich kann mir im Moment einfach keinen anderen Verein vorstellen."

MAXIMILIAN JANKE wurde in der WM-Pause als Ersatz für den Langzeit-Verletzten Miljan Pušica verpflichtet und ist wie dieser im linken Rückraum und im Innenblock zuhause. „Damit ist er für uns genau der Spieler, den wir für unseren Kader jetzt gebrauchen können", so der Geschäftsfüherer Sport Frank von Behren. Der 27jährige Allrounder hat zuletzt sechs Jahre lang für den SC DHfK Leipzig gespielt, musste zuletzt nach einer Schulteroperation aber längere Zeit pausieren. Über den TSV Dorfmark und den MTV Soltau kam der in Pfaffenhofen geborene Janke 2008 zum SC Magdeburg, wo er fünf Jahre später in den Erstliga – Kader aufrückte. Unter Bundestrainer Christian Prokop bestritt „Max" im Jahr 2018 insgesamt sieben Länderspiele, in denen er ein Tor erzielte und auch zum deutschen Aufgebot bei der EM 2018 gehörte. Sein aktueller Vertrag bei GWD läuft bis zum 30. Juni 2023.

CHRISTOFFER RAMBO galt zunächst eine Zeit lang als „Wandervogel" in Sachen Handball. Begonnen hat die Handballkarriere des wurfstarken Linkshänders in seiner Geburtsstadt bei Sandefjord TIF. Über IL Runar führte ihn sein Weg 2011 erstmals ins Ausland zum spanischen Spitzenklub BM Valladolid. In der darauffolgenden Saison gewann der Blondschopf mit Elverum IL die norwegische Meisterschaft und wurde mit 143 Treffern Torschützenkönig der norwegischen Postenligaen. Anschließend trug er eineinhalb Jahre lang das Trikot des französischen Erstligisten Dunkerque HBGL, ehe er im November 2013 zu GWD Minden wechselte. Und beim deutschen Traditionsverein schien die Chemie von Anfang an zu stimmen. Beim Heimspiel gegen den HBW Balingen-Weilstetten am 6. Februar 2021 erzielte der Rückraumspieler sein insgesamt 1000. Tor für die Grün-Weißen. Vor allem unter Trainer Frank Carstens hat sich der 1,98 m große Spieler auch sportlich deutlich weiterentwickelt und ist von einem reinen Shooter zu einem absoluten Teamplayer mit vielen Qualitäten gereift.

BILDER: TSV GWD Minden und SC DhFK Leipzig

TSV GWD MINDEN

Der etwas andere Vergleich

Von Gerd Nußpickel

DER ETWAS ANDERE VERGLEICH

COBURG		MINDEN
IM JAHRE 1056	ERSTE URKUNDLICHE ERWÄHNUNG	IM JAHRE 789
48,29 KM²	FLÄCHE	101,12 KM²
20,8 %	DARUNTER ANTEIL DER WALDFLÄCHE	4,5 %
41.072	EINWOHNERZAHL (31.12.2019)	81.716
851	EINWOHNER JE KM²	808
51,0 M²	DURCHSCHNITTLICHE WOHNFLÄCHE JE EINWOHNER	48,5 M²
24.036	BESTAND AN WOHNUNGEN	41.124
135.079	GÄSTEÜBERNACHTUNGEN (2019)	109.520

BILDER: Angela Metge

Die perfekte Mannschaftsaufstellung für mehr Fahrspaß!

Ob Motoröle, Additive, Autopflege oder Serviceprodukte: Mit LIQUI MOLY ist Ihr Fahrzeug auf jeder Position optimal besetzt.

www.liqui-moly.de

Auto Bild DIE BESTEN MARKEN IN ALLEN KLASSEN Ausgabe 13/2020

LESERWAHL BEST BRAND 2020 KATEGORIE Schmierstoffe Heft 07/20 auto motor sport Ausgabe 7/2020

LESERWAHL BEST BRAND 2020 KATEGORIE Schmierstoffe Heft 06/20 Motor Klassik Ausgabe 6/2020

Auto Bild TOP MARKE 2020 GOLD Schmierstoffe Ausgabe 5/2020

Auto Bild TOP MARKE 2020 SILBER Pflegemittel Ausgabe 5/2020

LESERWAHL BEST BRAND 2019 KATEGORIE AUTOMOBIL Öle/Schmierstoffe Heft 10/20 MOTOR SPORT aktuell Ausgabe 14/2020

LESERWAHL BEST BRAND 2019 KATEGORIE MOTORRAD Öle/Schmierstoffe Heft 14/20 MOTOR SPORT aktuell Ausgabe 16/2020

MOTORRAD BEST BRAND 2020 Kategorie: Öle/Schmiermittel Ausgabe 9/2020

DACOR
EINFACH GESCHWINDIGKEIT

MIT TEMPO ZUM ERFOLG

SCHNELLES INTERNET

VERFÜGBARKEITSABFRAGE UNTER

WWW.DACOR.DE

süc // dacor GmbH | Schillerplatz 1 | 96450 Coburg
Telefon: (09561) 97621-0 | E-Mail: vertrieb@dacor.de

Bauer

Service-Bund. food service. jederzeit. an jedem Ort.

Exklusiv nur bei uns:

RODEO STEAK

Kompetenter Partner

für die Profi-Küche

Food, Konzepte und mehr...

Im Rödengrund 1 • 96472 Rödental

☎09563/72280 • Fax 7228-66

Internet:http://www.bauer-feinkost.de

eMail: info@bauer-feinkost.de

LANGNESE · Servisa · SOURCER · BurgerCraft · Salva D'or · MERMAID SEAFOOD

PARTNER genuss region OBERFRANKEN

zertifiziert Jan. 2013

DAS NATURREINE Beiersdorfer Landbrot

Die Nr. 1

Frisch aus der Glut!

Unser Landbrot ist der genussvolle Start in den Tag. Und dabei schmeckt es so frisch, als würden Sie direkt in unserer Backstube frühstücken. Das gilt natürlich auch für unsere Semmeln, Kaiserbrötchen, Nussschnecken, Quarktaschen und Kuchen.

Guten Appetit wünscht: Ihre Beiersdorfer Mühlenbäckerei!

DIE NÄCHSTEN SPIELE

des HSC 2000 Coburg

SC MAGDEBURG
VS. HSC 2000 COBURG

Sonntag - 07. März 2021 um 16:00 Uhr

Halle: GETEC Arena
Schiedsricher: Jannik Otto / Raphael Piper
Internet: www.scm-handball.de

HSC 2000 COBURG
VS. THW KIEL

Mittwoch - 17. März 2021 um 18:00 Uhr

Halle: HUK-COBURG arena
Internet: www.thw-handball.de

Fotos vom letzten Heimspiel

von Svenja Stache

Daheim mit Leikeim.

Was ist Daheim? Ein Ort? Ein Gefühl? Für uns bei Leikeim ist es vor allem ein Geschmack. Denn jeder, der einen Schluck aus unseren Bügelflaschen nimmt, erlebt es: das einzigartige Daheim-Gefühl. Denn wir wissen, wie ein Bier aus Franken schmecken muss und sind daher stolz, sagen zu können: So schmeckt daheim.

www.leikeim.de

Leikeim

So schmeckt daheim.

ÄNDERUNGEN AUF DER TORHÜTER-POSITION

Konstantin Poltrum verlässt den HSC Coburg

Der HSC 2000 Coburg muss in der kommenden Saison ohne Torwart Konstantin Poltrum planen. Der 26-jährige verleiht nach drei Jahren in der Vestestadt, geographisch betrachtet, Job und Privatleben Priorität und zieht wieder in Richtung seiner Wahl-Heimat, dem Bodensee. „Wir hätten gerne mit Konsti verlängert und finden es schade, dass das nicht geklappt hat. Allerdings hat er uns seine Prioritäten und seine Zukunftsplanungen sehr nachvollziehbar erläutert, so dass ich die Entscheidung am Ende akzeptieren kann", erklärt Geschäftsführer Jan Gorr. „Konsti hat sich in seiner Zeit bei uns menschlich und sportlich als sehr wichtiger Teil der Mannschaft bewiesen und eine tolle Entwicklung genommen. Jetzt wollen wir noch gemeinsam den Klassenerhalt erreichen".

Konstantin Poltrum selbst geht nach eigener Aussage mit einem lachenden und einem weinenden Auge aus Coburg: „Ich genieße die Zeit hier und spiele gerne in dieser Mannschaft für diesen Verein. Allerdings führe ich auch seit drei Jahren eine Fernbeziehung mit meiner Frau, die noch in Konstanz wohnt. Genauso habe ich in Konstanz ein Lehramtsstudium begonnen, das ich wegen der Fächerkombination in Bayern nicht vollständig abschließen kann. Mir fehlt dazu beispielsweise ein Praxissemester, welches ich nur in Baden-Württemberg machen kann. Als sich dann die Möglichkeit ergab, wieder näher an meine Frau heranzuziehen, habe ich stark mit mir gerungen aber mich dann für einen Wechsel entschieden." Das Ziel für die nächsten Monate in der Vestestadt ist – nicht zuletzt nach dem emotionalen Derby-Sieg gegen Erlangen – für Konstantin Poltrum klar: „Wir wollen in der 1. Liga bleiben, dazu werde ich weiterhin alles geben! Ich bin nach wie vor davon überzeugt, dass wir das schaffen werden!"

BILD: Svenja Stache

Fortsetzung auf Seite 52 ▶

afri wünscht dem HSC 2000 Coburg und allen Fans eine spannende und erfolgreiche Saison.
HSC COBURG
afri cola.
folge dem zeichen.
afri cola
Unser Partner vor Ort: Sagasser Getränkefachhandel

Fabian Apfel muss pausieren, Paul Dreyer kommt als Ersatz

Für den 3. Torhüter Fabian Apfel steht in den kommenden Monaten eine erzwungene Pause vom Profi-Handball an. Nach Rücksprache mit den Coburger Mannschaftsärzten und Fachspezialisten wird sich der 20-Jährige einer Reihe von Untersuchungen unterziehen, um eine kardiologische Auffälligkeit abklären zu lassen. „Wir möchten Fabi alle Zeit geben, die nötigen Untersuchungen hinter sich zu bringen. Solche Nachrichten sind natürliche immer bitter, besonders angesichts der tollen Entwicklung, die er im vergangenen Jahr gemacht hat", erklärt Jan Gorr. Als Ersatz für Apfel wurde für die kommenden viereinhalb Monate mit Paul Dreyer vom Neusser HV wenige Stunden vor Ende der Wechselfrist ein talentierter 19-Jähriger verpflichtet, der nun mit dem Bundesliga-Kader trainiert und die Möglichkeit bekommt, auf sich aufmerksam zu machen. „Paul ist ein Talent, dem wir zutrauen, dass er diese Chance zur eigenen Weiterentwicklung nutzt und ein guter Backup für unsere beiden Torhüter ist. Gleichzeitig möchte ich mich bei den Verantwortlichen des Neusser HV bedanken, die diesem kurzfristigen Wechsel bis zum Saisonende zugestimmt haben", sagt Gorr.

Meister wird man nicht einfach so!

In die 1. Liga kommt nicht jeder.

Im Handball der HSC 2000 Coburg, im Bett Lattoflex - der Testsieger mit Rückgrat!

„Entspannung pur für meinen Rücken. Meine Schulterverspannungen gehören der Vergangenheit an."

Reiner Falch, Geschäftsführer Sportland Coburg, 96528 Schalkau

„Wie 'Arsch auf Eimer', besser kann ein Bett für mich nicht sein. Eine tolle Kombination aus Kuschel- und Wohlfühlvergnügen mit einer individuellen Anpassung. Jetzt will ich morgens am liebsten liegen bleiben."

Alex Meißner, 96163 Gundelsheim

„Die Rückenschmerzen nach dem Aufstehen sind deutlich weniger geworden. Nach einer relativ kurzen Eingewöhnungsphase bin ich sehr zufrieden mit meinem Lattoflex-Bettsystem."

Dominic Kelm, 96450 Coburg

„Kein nächtliches Aufwachen mehr wegen Rückenschmerzen! Ich würde Lattoflex weiterempfehlen."

Håvard Martinsen, 96472 Rödental

Damit auch du rückenschmerzfrei jubeln kannst
– hol dir entspannten Schlaf bei Betten Friedrich.

lattoflex®
DAS BETT MIT RÜCKGRAT

Obere Königstr. 43
96052 Bamberg
☎ 0951/27578
www.betten-friedrich.de

leben. schlafen. regenerieren.
betten friedrich

Physiotherapie Weiß

Inhaber Sebastian Weiß | Obere Anlage 1 | 96450 Coburg

Unsere Spezialisierungen

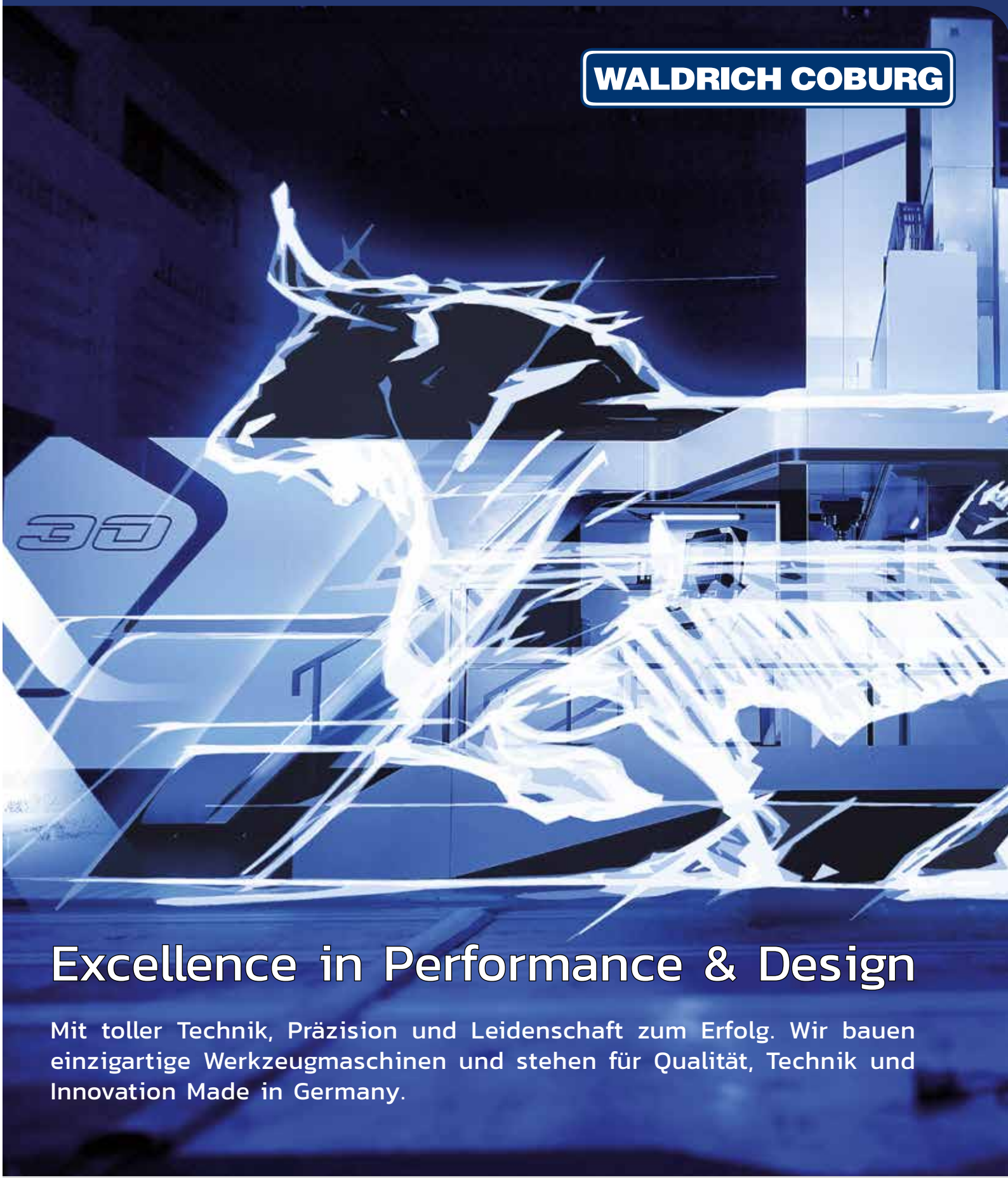
» Sportphysiotherapie
» Manuelle Therapie
» Krankengymnastik
» Manuelle Lymphdrainage
» Elektrotherapie
» Myofasziale Techniken
» CMD

Öffnungszeiten nach Vereinbarung oder

Montag bis Donnerstag	08:00 – 19:00 Uhr
Freitag	08:00 – 13:00 Uhr

Terminvereinbarung

Tel.: 09561/8537433 | Fax: 09561/8537434
info@physiopraxis-weiss.de | www.physiopraxis-weiss.de



Werkzeugmaschinenfabrik
WALDRICH COBURG GmbH

Hahnweg 116 · 96450 Coburg
Telefon: +49 9561 / 65-0
E-Mail: waco@waldrich-coburg.de
web: www.waldrich-coburg.de

Bewirb dich jetzt bei uns!
jobs@waldrich-coburg.de
www.waldrich-coburg.de/jobs

Folge uns auf Facebook, Instagram und Twitter!

waldrich-coburg.de

Dein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) beim HSC 2000 Coburg

Du bist zwischen 18 und 26 Jahre alt, interessierst Dich für Sport, arbeitest gerne mit Kindern und Jugendlichen? Du möchtest Erfahrungen in einem Handball-Proficlub sammeln? Dann mach doch ein Freiwilliges Soziales Jahr beim HSC 2000 Coburg!

Was sind Deine Aufgaben?

- Betreuung einer Jugendmannschaft (Gestaltung und Durchführung von Trainingseinheiten und Spielbetrieb)
- Durchführung von Sportangeboten an Schulen im Rahmen von "Sport nach 1"
- Planung und Organisation von Heimspielen der 1. Mannschaft in der HUK–COBURG arena
- Gestaltung und Organisation von Sportprojekten, wie Schnuppertraining, Trainingscamps und Projekttagen
- Unterstützung des Vereins in administrativen Tätigkeiten: z.B. Pflege der Homepage, Kundenbetreuung, Ticketing, Marketing

Wir bieten Dir:

- Vielfältige Erfahrungen und Qualifizierungen (C-Übungsleiter-Lizenz Breitensport)
- Spaß und Freude bei der Durchführung von Sportangeboten mit Kindern und Jugendlichen
- ein spannendes Einsatzfeld und eine abwechslungsreiche, anspruchsvolle Tätigkeit im sportlichen Bereich
- aktives Mitwirken bei den organisatorischen Tätigkeiten in der HSC-Geschäftsstelle (Hauptverein und Profibereich)
- die Möglichkeit, praktisch zu arbeiten, die Vereinsarbeit aktiv zu gestalten und Einblicke in vielfältige Aufgabenbereiche zu bekommen

Wann startet das FSJ? Dauer: 1. September bis 31. August des Folgejahres

Für alle Personen, die ein Studium oder eine Ausbildung im sportlichen oder sozialen Bereich anstreben also eine tolle Möglichkeit, sich zu orientieren und wertvolle Erfahrung zu sammeln.

Wie kannst Du Dich bewerben?

Wenn du Lust bekommen hast, dann bewirb dich jetzt mit Hilfe des Bewerbungsformulars der Bayerischen Sportjugend (www.bsj.org). Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

GEMEINSAM GEWINNEN

ERIMA wünscht dem HSC Coburg eine tolle und erfolgreiche Saison 2020/2021!

www.erima.de

erima

SPORTSWEAR SINCE 1900

Superstars werden vom Publikum getragen.
Fans von uns.
Der Bevölkerungsschutz beim ASB in Coburg.
www.asb-coburg.de
Wir helfen hier und jetzt.
ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

WIR SUCHEN DICH ▸

◂ ODER AUCH DICH

SEIT ÜBER 70 JAHREN ENTWICKELN, PLANEN, BAUEN, SANIEREN, VERKAUFEN UND VERMIETEN WIR IN COBURG WOHNUNGEN, HÄUSER, GRUND-STÜCKE UND GEWERBEOBJEKTE.

DER HSC & DIE WOHNBAU: **TOP NACHWUCHSARBEIT!**

KOMM' ZU UNS, WIR MACHEN EINEN **PROFI** AUS DIR!

VERSCHIEDENE AUSBILDUNGS-BERUFE

WSCO

WOHNBAU STADT COBURG GMBH

WWW.WOHNBAU-COBURG.DE/KARRIERE · BEWERBUNG@WOHNBAU-COBURG.DE

HAUPTSPONSOR

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

PREMIUMSPONSOR

RÖSLER
finding a better way ...

TOP-SPONSOREN

VitaDROM
VIT UP YOUR LIFE

wöhner
ALLES MIT SPANNUNG

SAGASSER
GETRÄNKEFACHHANDEL

WALDRICH COBURG
Präzision aus Erfahrung

Coburger Tageblatt

HSK
Menschlich. Fair. Regional.

BID Inkasso

Bauer
Service-Bund. food service. jederzeit. an jedem Ort.

DIETZ
We form success

Sparkasse
Coburg - Lichtenfels

DB
Regio Bayern

MARKATUS

INGENIEURGRUPPE
KNÖRNSCHILD & KOLLEGEN

schumacher

SÜC
Energie
Und mehr.

LENNERTS
& PARTNER GmbH

Leikeim

AUSRÜSTER

erima

FLYERALARM sports.com

CO-SPONSOREN

DCT GmbH
Funkhaus Coburg GmbH & Co. KG
Gelder & Sorg Coburg GmbH
geyer sehen und hören
Hein GmbH & Co. KG
Hörgeräte Geuter GbR
Kessel GmbH
Nemmert Haustechnik KG
Diez Werbetchnik
Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Stadt Coburg GmbH

Hospitality-Partner

Autohaus am Eichberg GmbH
Autohaus Waldemar Grosch
Forster & Partner Steuerberatungsgesellschaft mbB
Funkhaus Coburg
GLODSCHEI Architekten u. Stadtplaner
Hans Erny Trockenbau- und Isoliertechnik GmbH
Müller Backhaus GmbH
Powatec GmbH & Co. KG
Robert Hofmann GmbH Hofmann – Ihr Möglichmacher
Roland Herrpich
Ulrich Müller Architekt
Versicherungsbüro Mieke GmbH - Subdirektion
Wohnpark am Buchberg

HSC-Sponsoren

Agentur Streckenbach GmbH & Co. KG
ALPHA SPORTS GmbH
AOK Bayern - Die Gesundheitskasse
Autohaus Bender
Autohaus Willy Ernst GmbH
Beiersdorfer Landbrot Mühlenbäckerei Herppich KG
Bestattungsinstitut M. Brehm
Betten Friedirich KG
Wormser GmbH & Co. KG
Büro und Design Greb GmbH
C H M S GmbH & Co. KG
Druck- und Verlagsanstalt Neue Presse GmbH
Elektro Albrecht GmbH & Co. KG
Emotion Coburg Veranstaltungstechnik
finori GmbH
Frischecenter Wagner e.K.
Galerie und Rahmenwerkstatt Späth

HSC-Sponsoren

GN2 netwerk
Goldbeck Ost GmbH – Büro Coburg
Gutgesell GmbH
HAAS - Orthopädietchenik GmbH & Co. KG
homeway GmbH
Immobilien Kolb
K-Active Europe GmbH
Klickfeuer GmbH
Kommunikationstraining Simmerl
KOSYS GmbH
KSR Ingenieure GmbH & Co. KG
Landhotel Steiner
Leib Immobilien GmbH
Lotto - Bezirksstelle Krückel
mediteam GmbH & Co KG
Milchwerke Oberfranken West e.G.
Otto Hauch GmbH & Co. KG
Printlive e.K. Thomas Späth
Ramster Textilreinigung
Rechsanwälte Beck und Zeitner
RhönSprudel
S+G Druck GmbH
Schenker Deutschland AG
Stadtentwicklungsgesellschaft Coburg mbH
süc // dacor GmbH
Taleco-Handels GmbH
Verpa Folie Weidhausen GmbH
VIENNA HOUSE EASY COBURG
Wohnzimmer Coburg Bar & Lounge
Zweckverband Thermalsolbad Bad Staffelstein

Medien-Partner

Druck- und Verlagsanstalt Neue Presse GmbH
Funkhaus Coburg GmbH & Co. KG
iTV Coburg
Mediengruppe Oberfranken GmbH & Co. KG
MOHR Stadtillu
nectv e. V.
TV Oberfranken GmbH & Co. KG

Gutgesell Transporte

96215 Lichtenfels

seit 1928

Gutgesell

gut & gesellig

Reisen

Atlas Bestattungen Coburg

“weil ich mir sicher sein will, dass alles gut wird”

Glockenberg 18 (direkt am Friedhof)

Telefon **09561 / 512313**

www.atlas-coburg.de

“..... wir müssen auch darüber einmal sprechen . . . .”

Atlas Bestattungen ist ein privat geführtes Coburger Unternehmen.

Unser Team besteht aus fachlich gut ausgebildeten Mitarbeitern, die authentisch und einfühlsam für Ihre Wünsche bei Beratungsgesprächen, Abschiednahmen, Trauerreden, Zeremonien und Beisetzungen zur Verfügung stehen.

Wir beraten Sie:

- Informationsgespräche zu Bestattungsvorsorgen
- Fachberatung zu Sterbegeldversicherungen
- Seebestattungen in Nord-Ostsee oder Weltweit
- Individuelle Bestattungsformen

Wir begleiten Sie:

- Individuelle Abschiednahmen durch zertifizierte Trauerredner
- Abholungen und Überführungen
- Erd- oder Feuerbestattungen
- RuheWald Bestattungen

Im Falle eines Falles sind wir die sogenannte **“Letzte Hilfe”** für die individuelle Gestaltung des letzten Weges, in Stadt und Landkreis Coburg.

Fragen und fordern Sie uns:
www.atlas-coburg.de

Mitglied im Verband Deutscher Bestattungsunternehmen e.V.

FLEISCHEREI SOMMER

0 95 61 / 6 04 22

... GEHTS UM DIE WURST ?!

Fleischerei Sommer
Frankenstraße 42
96486 Lautertal

Tel. 09561 / 60422
Mobil 0171 / 4755773

DAS ERWARTET EUCH IM NÄCHSTEN HEFT

BILDER: Henning Rosenbusch und Svenja Stache

IM PORTRAIT: ŠTEPÁN ZEMAN

Im nächsten Heft stellen wir euch unseren Kreisläufer Štepán Zeman genauer vor.

NÄCHSTES HEIMSPIEL: THW KIEL

Das nächste Heimspiel der Saison 2020/2021 findet am 17. März um 18:00 Uhr gegen den THW Kiel in der HUK-COBURG arena statt.

OBERMAIN THERME
BAD STAFFELSTEIN

WO HELDEN *chillen*

HSC COBURG

www.obermaintherme.de

Willkommen in der 1. Liga!

Wenn die Fans noch lauter werden und die Hallen voller. Wenn sich jeder Treffer wie eine Bergbesteigung anfühlt. Dann wisst Ihr: Ihr seid in der 1. Liga angekommen.

Wir wünschen Euch packende Begegnungen, tolle Erfahrungen und jede Menge Tore!

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig